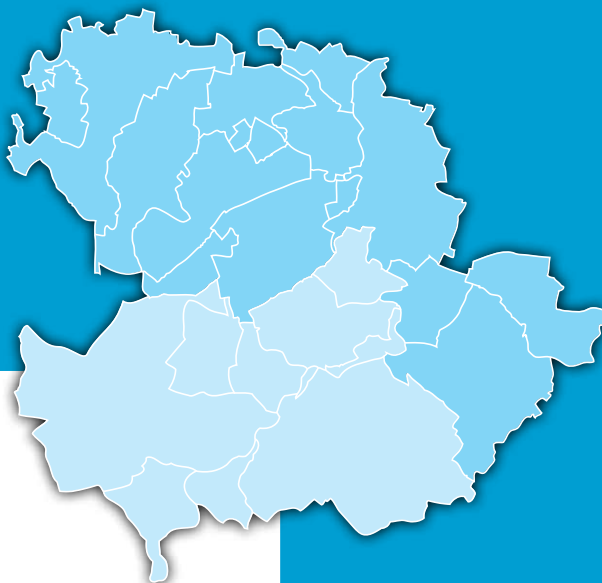


Lokal Anzeiger

Region Dresden – Excellence for business



Donnerstag, den
2. Oktober 2014

24. JAHRGANG
NUMMER 10

BORTHEN | BOSEWITZ
BURGSTÄDEL
BURKHARDSWALDE
CROTTA | DOHNA
FALKENHAIN | GAMIG
GORKNITZ | KÖTTEWITZ
KREBS | MAXEN
MEUSEGAST
MÜHLBACH | RÖHRSDORF
SCHMORSDORF
SÜRSEN | TRONITZ
WEESENSTEIN

Lokalanzeiger
online lesen:



Veranstaltungen
ab Seite 21.

525 Jahre
Kirche

St. Marien
zu Dohna



Wir laden Sie herzlich zur Jubiläumsfeier
vom 24.-26. Oktober 2014 ein!
Genauerer dazu unter "Kirchennachrichten."

Stadt Dohna

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Dohna Sitz: Am Plan 5

Montag + Mittwoch	geschlossen
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
(Standesamt freitags geschlossen)	
Bürgermeistersprechstunde	
jeden letzten Dienstag	
im Monat	15.00 - 18.00 Uhr

Ortsvorsteher Meusegast
Jürgen Griesbach 035027 5409
Sprechzeiten nach Bedarf und Vereinbarung

Ortsvorsteher Röhrsdorf
Dietmar Neumann 0351 2729106
Sprechzeiten nach Bedarf und Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte
Peggy Gerischer 03529 563655

Informationen über aktuelle Durchflüsse, Hochwasserwarnungen und Hochwasservorhersagen im Internet:
www.umwelt.sachsen.de
www.hochwasserzentrum.sachsen.de
mdr-Video-Text ab Seite 530
Sprachansage Hochwasserwarnungen und aktuelle Messwerte:
0351 8928261; 0351 8928260

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dohna

Postadresse: Am Markt 11, 01809 Dohna
Telefon: 03529 5636-0, Fax: 03529 5636-99
info@stadt-dohna.de, www.stadt-dohna.de

Bereich	Sachgebiet	Telefon
Bürgermeister	Bürgermeister Sekretariat	03529 5636-10 03529 5636-11
Fachbereich Allgemeine Verwaltung/Bau	Fachbereichsleiter Sekretariat/Sitzungsdienst/Öffentlichkeitsarbeit Gewerbe/Ordnungswidrigkeiten Brandschutz/Verkehrsrecht Personal Außendienst Ordnungsamt Einwohnermeldeamt Personenstandswesen/Standesamt/Wahlen Verwaltungsrechtsangelegenheiten/Lokalanzeiger Gebäude- & Liegenschaftsmanagement Stadtplanung/Tiefbau Bauunterhaltung Hochbau I Hochbau II	03529 5636-20 03529 5636-21 03529 5636-22 03529 5636-24 03529 5636-25 03529 5636-35 03529 5636-40 03529 5636-41 03529 5636-42 03529 5636-60 03529 5636-61 03529 5636-62 03529 5636-63 03529 5636-64
Fachbereich Finanzen	Fachbereichsleiter (kommissarisch) Kassenverwalter SB Kasse I SB Kasse II Steuern/Anlagenbuchhaltung Vollstreckung	03529 5636-53 03529 5636-51 03529 5636-54 03529 5636-56 03529 5636-55 03529 5636-52
Fachbereich Soziales	SB Kindertagesstätten/Jugend Dohna SB Kindertagesstätten/Jugend Müglitztal/ Veranstaltungen SB Hort Bibliothek Museum Marie-Curie Grundschule Dohna Marie-Curie Oberschule Dohna Kinderhaus „Bummi“ Dohna Kindertagesstätte „Zwergenburg“ Sürßen Kindertagesstätte „Am Fuchsbau“ Krebs Kinderhort Dohna	03529 5636-31 03529 5636-37 03529 5636-32 03529 5636-33 03529 5636-34 03529 5636-770 03529 5636-760 03529 5636-700 03529 5636-710 03529 5636-720 03529 5636-730

Schiedsstelle des Schiedsbezirkes Dohna

Friedensrichter: Jens Werner
Tel.: 0160 1276814
Sprechstunden: nach Vereinbarung
E-Mail: schiedsstelle@stadt-dohna.de
Anschrift: Stadtverwaltung Dohna
Schiedsstelle
Am Markt 11, 01809 Dohna

Wanderwegewart Dohna (Stadt):
Herr Holger Neubert, Telefon: 03529 515113
Wanderwegewartin Ortschaft Röhrsdorf:
Frau Karin Thiele
OT Borthen, Burgstädtler Straße 30a
01809 Dohna
Telefon: 0351 32333233
E-Mail: thiele.karin@freenet.de
Wanderwegewart Ortschaft Meusegast:
Herr Lutz Kobsch, Telefon: 0151 27630020
E-Mail: Lutz.Kobsch@freenet.de

Servicenummern

Störungsdienst für Strom-, Gas- und Wasserversorgung

ENSO Service-Nummer:	0800 0320010 (kostenfrei)
ENSO Störungsrufnummer Erdgas	0351 50178880
ENSO Störungsrufnummer Strom	0351 50178881
ENSO Störungsrufnummer Wasser	0351 50178882

Feuerwehr/Rettungsdienst
Telefon 112
Rettungsleitstelle (IRLS) Dresden 0351 501210

Polizei
Telefon 110
Polizeiposten Heidenau 03529 56120
Polizeirevier Pirna 03501 5190

Giftnotruf
Telefon 0361 730730

Abwasserpumpwerke für Dohna
(bei Störungen außerhalb der Dienstzeiten der Verwaltung bitte direkt anrufen)
Herr Kraschewski 035027 62349
0172 2820765

Die Johanniter - Besuchsdienst 03529 52666404

Straßenbeleuchtung

Störungen bitte bei Herrn Heise während der Geschäftszeiten der Stadtverwaltung Dohna melden: 03529 563661

Quartiervermittlung
Tourismusverein Heidenau und Umgebung e. V.
Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau
Telefon 03529 511015
Fax 03529 522619
E-Mail: tourismusverein-heidenau@t-online.de
www.heidenau-tourist.de

Grünschnittsammlung/Wertstoffhöfe
Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)
Tel.: 0351 4040450

Pflanzenabfallverordnung/Anzeigenbearbeitung:
Landratsamt Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Abt. Umwelt, Tel.: 03501 513427

Informationen zu Traditionsfeuern (z. B. Sonnenwendfeuer)
Stadtverwaltung Dohna, Frau Klose 03529 563622

Anzeige bei Kindeswohlgefährdung
Dr. Ralf Müller 03529 563610
Stefanie Kunze 03529 563631

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Dohna

Stadtrat

Beschlüsse der 01. Sitzung des Stadtrates vom 16.07.2014

Beschluss: 0003/01/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, Herrn Frank J. Arnold wohnhaft in 01809 Dohna als sachkundigen Einwohner in den Technischen Ausschuss widerruflich zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Beschluss: 0004/01/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, Herrn Andreas Hoppe wohnhaft in 01809 Dohna als sachkundigen Einwohner in den Technischen Ausschuss widerruflich zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:13; NEIN-Stimmen: 2; Enth.: 1

Beschluss: 0005/01/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, Herrn Ralf Köhler wohnhaft in 01809 Dohna als sachkundigen Einwohner in den Technischen Ausschuss widerruflich zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:14; NEIN-Stimmen: 2; Enth.: 0

Beschluss: 0006/01/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, Herrn Georg Seidel wohnhaft in 01809 Dohna als sachkundigen Einwohner in den Technischen Ausschuss widerruflich zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Beschluss: 0007/01/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, Herrn Horst Siebenhäuser wohnhaft in 01809 Dohna als sachkundigen Einwohner den Technischen Ausschuss widerruflich zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:15; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 1

Beschlüsse der 02. Sitzung des Stadtrates vom 17.09.2014

Beschluss: 0020/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt die Billigung des Entwurfes des Bauungsplanes „Gewerbegebiet Weesensteiner Straße“, bestehend aus dem Planteil und den Teilen A bis D in der Fassung vom 25.08.2014. Auf der Grundlage dieses Entwurfes erfolgt die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Beschluss: 0021/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Bauleistung Los 22 Allgemeine Tischlerarbeiten für das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Rathaus Dohna, Am Markt 10/11“ an die Firma Innenausbau Aulhorn GmbH & Co. KG, 01744 Dippoldiswalde gemäß geprüften Hauptangebot vom 01.09.2014.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.22, Maßnahme 10000001.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:9; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 7

Beschluss: 0022/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Bauleistung Los 16 Pfosten-Riegel Verbinder für das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Rathaus Stadt Dohna, Am Markt 10/11“ An die Firma

Alu-Technik Lehmann & Brandt GmbH, 01796 Pirna gemäß geprüften Hauptangebot vom 03.09.2014.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.22, Maßnahme 10000001.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:9; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 7

Beschluss: 0023/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, die Vergabe der Bauleistung Los 1 - Erweiterter Rohbau für das Bauvorhaben „Neubau Kindergarten für 36 Kinder, Am Plan, Dohna“ an die Firma Karl Köhler GmbH, Pirnaer Str. 92, 01809 Heidenau gemäß Angebot vom 08.09.2014.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.12, Maßnahme 10000005.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Beschluss: 0024/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt gemäß § 6 der Geschäftsordnung der Stadt Dohna des als Anlage beigefügten Sitzungsplan für das 2. Halbjahr 2014. Die Sitzungen der Ausschüsse finden in der Containeranlage, Am Plan 5, 01809 Dohna, Beratungsraum 24 und der Stadtrat in der Marie-Curie-Schule Dohna, Burgstraße 15, 01809 Dohna, Speiseraum, statt.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Anlage siehe Seite 4

Beschluss: 0025/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt gemäß § 6 der Geschäftsordnung der Stadt Dohna des als Anlage beigefügten Sitzungsplan 2015. Die Sitzungen der Ausschüsse finden in der Containeranlage bis zum Ende der Rathaussanierung, Am Plan 5, 01809 Dohna, Beratungsraum 24 und der Stadtrat in der Marie-Curie-Schule Dohna bis zum Ende der Rathaussanierung, Burgstraße 15, 01809 Dohna, Speiseraum, statt.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Anlage siehe Seite 4

Beschluss: 0026/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, über die prozentuale Höhe der Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Ortsvorsteher gem. § 3 Nr. 6 Satzungen über Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit. Die Aufwandsentschädigung soll für die ehrenamtlichen Ortsvorsteher der Ortschaft Meusegast und Röhrsdorf bei **25 von Hundert** erhalten bleiben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:16; NEIN-Stimmen: 0; Enth.: 0

Beschluss: 0027/02/2014

Der Stadtrat berät und beschließt, Herrn Uwe Naumann wohnhaft in 01809 Dohna als sachkundigen Einwohner in den Verwaltungsausschuss widerruflich zu berufen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 16; JA-Stimmen:7; NEIN-Stimmen: 9; Enth.: 0

- abgelehnt -

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates finden am **15.10.2014** und **18.11.2014** in der **Marie-Curie-Schule Dohna** um **18:30 Uhr** statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Stadt Dohna
Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Stand: 18.09.2014

Anlage zum Beschluss: 0024/02/2014
Sitzungsplan 2014 (Juli - Dezember)

Gremien	Technischer Ausschuss Dienstag Beginn: 18.30 Uhr	Hauptausschuss/ Verwaltungsaus- schuss Donnerstag Beginn: 18.30 Uhr	Stadtrat Mittwoch Beginn: 18.30 Uhr	Sozial- Ausschuss Beginn: 18.30 Uhr	Gemeinschafts- Ausschuss	Redaktions- schluss Lokal- anzeiger	Erscheinungs- tag Lokal- anzeiger
	14.01.	16.01.	29.01.	nach Bedarf	nach Bedarf	02.01.	10.01.
	11.02.	13.02.	26.02.			30.01.	07.02.
	11.03.	13.03.	26.03.			27.02.	07.03.
	08.04.	10.04.	23.04.			27.03.	04.04.
	06.05.	08.05.	21.05.			30.04.	09.05.
	03.06.	05.06.	18.06.			28.05.	06.06.
	-	-	-			26.06.	04.07.
	12.08.	-	-			31.07.	08.08.
	02.09.	04.09.	17.09.			28.08.	05.09.
	30.09.	01.10. ^{1*}	15.10.			24.09.	02.10.
	04.11.	06.11.	18.11. ^{2*}			29.10.	07.11.
	02.12.	04.12.	17.12.			27.11.	05.12.

1* Mittwoch

2* Dienstag, da 19.11.2014 Buß- und Betttag

Stadt Dohna
Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Stand: 18.09.2014

Anlage zum Beschluss: 0025/02/2014
Sitzungsplan 2015 der Stadt Dohna

Gremien	Technischer Ausschuss Mittwoch Beginn: 18.30 Uhr	Verwaltungsaus- schuss Mittwoch Beginn: 18.30 Uhr	Stadtrat Mittwoch Beginn: 18.30 Uhr	Sozial- Ausschuss Beginn: 18.30 Uhr	Gemeinschafts- Ausschuss	Redaktions- schluss Lokal- anzeiger	Erscheinungs- tag Lokal- anzeiger
	-	-	-	nach Bedarf	nach Bedarf	30.12.14	09.01.
	14.01.	21.01.	04.02.			05.02.	13.02.
	25.02.	04.03.	18.03.			05.03.	13.03.
	01.04.	08.04.	22.04.			31.03.	10.04.
	06.05.	13.05.	27.05.			06.05.	15.05.
	10.06.	17.06.	01.07.			04.06.	12.06.
	-	-	-			02.07.	10.07.
	12.08.	19.08.	02.09.			06.08.	14.08.
	16.09.	23.09.	07.10.			03.09.	11.09.
	21.10.	28.10.	11.11.			01.10.	09.10.
	25.11.	02.12.	16.12.			05.11.	13.11.
	-	-	-			03.12.	11.12.
	-	-	-			-	-

Verwaltungsausschuss

Die nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses finden am **06.11.2014** und **04.12.2014** in der **Containeranlage der Stadtverwaltung Dohna „Sitzungsraum“ (Raum 24)** um **18:30 Uhr** statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Technischer Ausschuss

Beschlüsse der 02. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 02.09.2014

BESCHLUSS: TA 09/02/2014

Der Technische Ausschuss berät und beschließt, die Fenster des Ratssaales mit der Glasart „Restaurationsglas Restover 2,5 - 3 mm“ auszuführen.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.22, Maßnahme 10000001.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 7; JA-Stimmen: 0; NEIN-Stimmen: 7; Enthaltungen: 0

-abgelehnt-

BESCHLUSS: TA 10/02/2014

Der Technische Ausschuss berät und beschließt, die Vergabe der Bauleistung Los 15 Metallbauarbeiten (Türen) für das Bauvorhaben „Umbau und Sanierung Rathaus Stadt Dohna, Am Markt 10/11“ an die Firma Metallbau Bernt, 09419 Thum, gemäß geprüften Hauptangebot vom 11.08.2014.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Produkt 11.13.03.22, Maßnahme 10000001.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 7; JA-Stimmen: 5; NEIN-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

BESCHLUSS: TA 11/02/2014

Der Technische Ausschuss berät und beschließt die Aufhebung des Beschlusses TA 255/47/2013.

Der Technische Ausschuss berät und beschließt dem Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes „Kellerstück“, Flst. 149/121, Gem. Borthen, Wölkauer Straße 3, hier: Bauplanungsrechtliche Festsetzungen, Ziffer 3.1 - keine Zulassung von Nebenanlagen auf dem Teil des Grundstückes zwischen Baugrenze und Straße, beantragt: Errichtung Carport auf dem Teil des Grundstückes zwischen Baugrenze und Straße sowie Ziffer 4.5. - festgesetzte Einfahrt: nördlicher Grundstücksbereich, beantragt: südlicher Grundstücksbereich, gemäß Antrag vom 19.04.2013 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 7; JA-Stimmen: 2; NEIN-Stimmen: 2; Enthaltungen: 3

-abgelehnt-

BESCHLUSS: TA 12/02/2014

Der Technische Ausschuss berät und beschließt gemäß § 36 BauGB dem Bauantrag „Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Reppchenstraße, TF Flst. 820 Gem. Dohna“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 7; JA-Stimmen: 7; NEIN-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

BESCHLUSS: TA 13/02/2014

Der Technische Ausschuss berät und beschließt gemäß § 36 BauGB dem Bauantrag „Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Karl-Marx-Straße, Flst. 331/8 Gem. Dohna“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 7; JA-Stimmen: 7; NEIN-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

BESCHLUSS: TA 14/02/2014

Der Technische Ausschuss berät und beschließt gemäß § 36 BauGB dem Bauantrag „Neubau eines Einfamilienwohnhauses,

Burgstädtler Straße 53, Flst. 7/1 Gem. Borthen“ zuzustimmen.
Abstimmungsergebnis: Anwesend: 7; JA-Stimmen: 7; NEIN-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

Dohna, 08.09.2014

Dr. Ralf Müller

Bürgermeister

Die nächsten Sitzungen des Technischen Ausschusses finden am **04.11.2014** und **02.12.2014** in der **Containeranlage der Stadtverwaltung Dohna „Sitzungsraum“ (Raum 24)** um **18:30 Uhr** statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Ortschaftsräte

Ortschaftsrat Röhrsdorf

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Röhrsdorf findet am **03.11.2014** im ehemaligen Gemeindeamt Röhrsdorf (Hauptstraße 24, Dohna OT Röhrsdorf), um **19:00 Uhr** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Ortschaftsrat Meusegast

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Meusegast findet am **16.10.2014** im Feuerwehrgerätehaus Meusegast (Am Ziegenrücken 11, Dohna OT Meusegast), um **19:00 Uhr** statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den aktuellen Aushängen.

Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Dohna

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Weesensteiner Straße“

Am 19.12.2012 hat der Stadtrat der Stadt Dohna die Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Weesensteiner Straße“ beschlossen. Zur Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) werden der Entwurf bestehend aus dem

- Planteil und den Teilen
- A - Begründung des Bebauungsplanes
- B - Umweltbericht inkl Anlagen
- C - Gefährdungsbeurteilung inkl. Anlagen
- D - Liste der Gutachten und Quellen

mit dem Stand 25.08.2014

sowie folgende Gutachten/Unterlagen:

Schallmissionskontingentierung
Licht-Immissionsgutachten inkl. Nachtrag
Artenschutzrechtliche Prüfung nach § 44 BNatSchG
in der Zeit vom 13.10.2014 bis 14.11.2014 zu den folgenden Zeiten

Montag	8.15 - 12.30; 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	8.15 - 12.30; 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.15 - 12.30; 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	8.15 - 12.30; 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	8.15 - 12.00 Uhr

im Sekretariat der Stadtverwaltung Dohna (Zimmer 02), Am Plan 5, 01809 Dohna öffentlich ausgelegt. Damit wird der Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, während der Auslegungsfrist Stellungnah-

men schriftlich oder zur Niederschrift abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Weesensteiner Straße“ unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Folgende Umweltinformationen sind verfügbar:

Schutzgut Mensch:

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen (Altlasten, Lärm und Schadstoffemissionen)

Schallemissionskontingierung: Ermittlung Vorbelastung sowie Emissionskontingierung

Licht-Immissionsgutachten: Ergebnisse und Auswertung der an den Immissionsorten erreichten Reflexionswerte

Schutzgut Boden:

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen (Schadstoffeinträge)

Gefährdungsbeurteilung: Kontaminationsverteilung Boden

Schutzgut Wasser:

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen (Ablagerungen und Altlasten aus Nutzungen der Vergangenheit)

Gefährdungsbeurteilung: Kontaminationssituation Grundwasser/Gewässer Bodlitz

Schutzgut Klima/Luft:

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen

Schutzgut Arten und Biotop:

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen (Versiegelung und Überbauung sowie Kontamination)

Licht-Immissionsgutachten: Auswirkungen der Lichtimmissionen durch Sonnenreflexion auf Tiere

Artenschutzrechtliche Prüfung nach § 44 BNatSchG: Auswirkungsprognose für folgende Arten/Artengruppen: Biber, Fledermäuse, Vögel, Zauneidechse

Schutzgut Landschaftsbild und Erholung:

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen (Ruinen/Sichtbeziehung zur Burganlage)

Schutzgut Kulturgüter und sonstige Sachgüter

Umweltbericht: Bestandsaufnahme und Bewertung der Vorbelastungen/Beeinträchtigungen (Ruinen/Sichtbeziehung zur Burganlage)

Schutzgut Klima

Umweltbericht: Auswirkungen auf klimatische Verhältnisse

Dohna, 19.09.2014



Dr. Ralf Müller
Bürgermeister

Information der Verwaltung

Im Ortsteil Meusegast ist seit August 2014 ein verkehrsberuhigter Bereich eingerichtet worden. Es ist zu beobachten, dass sich nicht alle Kraftfahrer an die Regelungen der Straßenverkehrsordnung halten. Aus diesem Grund weisen wir hier noch einmal auf die gesetzlichen Grundlagen hin:

Verkehrsberuhigter Bereich

ist eine öffentliche Verkehrsfläche, auf der der Fußgängerverkehr bevorrechtigt ist. Sie dient als Aufenthalts- und Bewegungsraum für alle Verkehrsarten und -teilnehmer, soweit sie dort zugelassen sind.

beschildert durch Z. 325

bzw. Z. 326



Innerhalb dieses Bereichs gilt:

- Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt. Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten.
- Die Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern; wenn nötig müssen sie warten.
- Die Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.
- Das Parken ist außerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen unzulässig, ausgenommen zum Ein- oder Aussteigen, zum Be- oder Entladen.

Die erforderliche „Schrittgeschwindigkeit“ entspricht einer durchschnittlichen Fußgängergeschwindigkeit. In der Rechtsprechung werden Werte im Bereich von 4 bis 10 km/h als Schrittgeschwindigkeit anerkannt. Die Schrittgeschwindigkeit gilt allgemein für „Fahrzeuge“, also auch z.B. für Fahrräder

Beim Ausfahren aus einem verkehrsberuhigten Bereich ist § 10 StVO zu beachten (es gilt nicht „rechts vor links“!)

Auszug aus § 10 StVO

„... Wer aus einem verkehrsberuhigten Bereich (Zeichen 325/326) auf die Straße [...] einfahren [...] will, hat sich dabei so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist; erforderlichenfalls hat er sich einweisen zu lassen. Er hat seine Absicht rechtzeitig und deutlich anzukündigen; dabei sind die Fahrtrichtungsanzeiger zu benutzen. ...“

Auch wenn der „Verkehrsberuhigte Bereich“ umgangssprachlich häufig als „Spielstraße“ bezeichnet wird - ein verkehrsberuhigter Bereich ist keine Spielstraße!

Wie bitten um Beachtung.

Abfallentsorgung

Termine: lt. Abfallkalender zur Annahme von

Grünschnittannahme:

Sa., 11.10.2014

10:30 - 12:30 Uhr OT Meusegast
Annahmeplatz: Parkplatz

Sa., 18.10.2014

08:00 - 10:00 Uhr OT Röhrsdorf
Annahmeplatz: Parkplatz
am Sächsisch-Böhmischen
Bauernmarkt

Information zum Wanderweg Borthener Gründel

Die Wanderwege im Borthener Gründel werden bis auf Weiteres für Wanderer gesperrt.

Aufruf zur Weihnachtsbaumaktion!

Auch in diesem Jahr findet der traditionelle Dohnaer Weihnachtsmarkt, diesmal vom 06.12. bis 07.12.2014, auf dem Markt in Dohna, statt.

Um dem Weihnachtsmarkt, unsere Schule und den Kindereinrichtungen ein romantisches Flair zu verleihen, werden wieder viele Weihnachtsbäume benötigt

(maximale Höhe 3 Meter).

Bezüglich der Bereitstellung eines Baumes bitten wir um Rückmeldung bis zum

03.11.2014 an:

Frau Neukirch

Tel.-Nr.: 03529 5636-37

oder

E-Mail: anke.neukirch@stadt-dohna.de).



Vielen Dank.

Gemeinde Müglitztal

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Müglitztal, OT Weesenstein, Schulstraße 18

Montag	geschlossen
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde jeden letzten Dienstag im Monat 15.00 - 18.00 Uhr

Telefonnummern (Vorwahl: 035027), Fax: 5439

Sachgebiet	Telefonnummer
Bürgermeister	5773
Sekretariat	5771
Gewerbe/Ordnungswidrigkeiten	5772 oder 03529 5636-22
Brandschutz und Verkehrsrecht	62305 oder 03529 5636-24
Bauverwaltung	
Stadtverwaltung Dohna	
Stadtplanung/Tiefbau	03529 5636-61
Hochbau I	03529 5636-63
Hochbau II	03529 5636-64
SB Kindertagesstätten/Jugend	
Müglitztal/Veranstaltungen	03529 5636-37
Friedensrichter der Gemeinde Müglitztal	
Herr Prof.-Dr. Jörn Krimmling	035206 30110

Bekanntmachungen der Gemeinde Müglitztal

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem **05.11.2014**, um **19:00 Uhr**, im Gemeindeamt Weesenstein statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem öffentlichen Aushang.

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Ratssitzung vom 24.09.14

Beschluss 3-1/2014:

Der Gemeinderat berät und beschließt eine überplanmäßige Aufwendung im Ergebnishaushalt 2014 auf dem Produkt 11.13.07.18, Sachkonto 421199, Maßnahme 90000001 (Feuerwehr Falkenhain, Außenwand, -putz) in Höhe von 15.120,00 EUR.

Die Finanzierung erfolgt in gleicher Höhe aus dem Produkt 11.13.07.04, Sachkonto 421199, Maßnahme 90000002 (Dachendeckung Müglitztalstr. 9), da diese 2014 nicht realisiert wird.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 7; NEIN-Stimmen: 5; Enthaltungen: 0

Beschluss 3-2/2014

Der Gemeinderat berät und beschließt die Festlegung des Wahltermins für die Bürgermeisterwahl 2015 auf den 07. Juni 2015 und den 2. Wahlgang (soweit erforderlich) auf den 28. Juni 2015.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 12; NEIN-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss 3-3/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Müglitztal beschließt in seiner Sitzung am 24.09.2014, dass der Konzessionsvertrag mit der ENSO Energie Sachsen Ost AG über die Versorgung der Gemeinde Müglitztal mit Gas mit Wirkung vom 30.01.2017 neu abgeschlossen wird. Die Vertragslaufzeit beträgt 20 Jahre.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den neuen Vertrag mit der ENSO Energie Sachsen Ost AG zu unterzeichnen und den Anforderungen zur Vorlagepflicht gegenüber der Rechtsaufsichtsbehörde entsprechend § 102 SächsGemO zu entsprechen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 12; NEIN-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss 3-4/2014

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen, den Vertrag mit der Firma Vodafone über den Mobilfunksendemast auf dem Gelände der Grundschule Mühlbach zum 31.12.2014 (mit Wirkung zum 31.12.2015) zu kündigen. Die Firma Vodafone wird aufgefordert einen Alternativstandort außerhalb der Wohnbebauung und entfernt von öffentlichen Einrichtungen zu suchen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend: 12; JA-Stimmen: 4; NEIN-Stimmen: 8; Enthaltungen: 0

Bekanntmachung

Die Beschlussvorlage für die Änderung der Satzung der Jagdgenossenschaft Müglitztal liegt in der Zeit vom

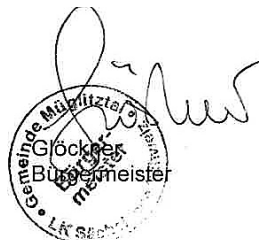
06.10.2014 bis 07.11.2014

im Gemeindeamt Weesenstein, Schulstr. 18, 01809 Müglitztal OT Weesenstein zu den

folgenden Geschäftszeiten:

Mo.	geschlossen
Di.	08:30 - 12:00 Uhr/13:30 - 18:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08:30 - 12:00 Uhr/13:30 - 15:30 Uhr
Fr.	08:30-12:00 Uhr

öffentlich aus.



Mitteilung an die Anwohner der Gartenstraße in Mühlbach

Durch Umbauarbeiten am Bahnübergang in der Gartenstraße in Mühlbach werden in der Zeit vom 6. Oktober bis 19. Oktober 2014 Nacharbeiten in der Zeit von 21.00 Uhr bis 5.00 Uhr aufgrund bestehender Betriebsanweisung der DB AG notwendig. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

BKS Schömig GmbH & Co. KG

Amtliche Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Dohna - Müglitztal

Sehr geehrte Bürger,
am **16.10.2014**, um **19:00 Uhr**, findet eine öffentlich/nichtöffentliche Sitzung statt.

Alle Bürger und Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

1. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses

Gremien	Gemeinschaftsausschuss Dohna - Müglitztal Stadtverwaltung Dohna
Ort	01809 Müglitztal Schulstraße 18
Raum	Gemeindeverwaltung Müglitztal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Vorstellung der Ausschussmitglieder
4. Beschluss zur Niederschrift der 10. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 08.01.2014
5. Informationen des Vorsitzenden des Gemeinschaftsausschusses
6. Beratung und Beschluss zur Höhe der Umlage der Gemeinde Müglitztal an die Stadt Dohna im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft für das Jahr 2015 für den Ergebnishaushalt
7. Beratung und Beschluss zur Höhe der Umlage der Gemeinde Müglitztal an die Stadt Dohna im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft für das Jahr 2015 für den Finanzhaushalt
8. Beratung und Beschluss zur Durchführung eines Änderungsverfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Dohna-Müglitztal
9. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil:

10. Sonstiges
- Entsprechend dem Beschluss des Stadtrates zur zeitlichen Begrenzung der Sitzung wird hiermit zu der evtl. notwendigen Fortführungssitzung eingeladen am: 17.10.2014, um 19:00 Uhr.

Dr. Ralf Müller
Bürgermeister
Vors. d. Gemeinschaftsausschusses

Neues aus der Stadt Dohna

Jubilare

Berichtigung

In der Septemбераusgabe wurde leider ein Gratulant für den Monat Oktober vergessen. Dies bitten wir zu entschuldigen und möchten es auf diesem Wege nachholen.

Die Redaktion

*Der Bürgermeister gratuliert
allen Bürgerinnen und Bürgern,
die im Oktober ihren Geburtstag feiern.*



OT Röhrsdorf

am 21.10. Herr Heinz Kirsten zum 78. Geburtstag

*Der Bürgermeister gratuliert allen
Bürgerinnen und Bürgern, die im
November ihren Geburtstag feiern.*



Dohna

am 01.11.	Frau Liesa Förster	zum 88. Geburtstag
am 01.11.	Herr Richard Meißner	zum 92. Geburtstag
am 01.11.	Herr Günter Michel	zum 72. Geburtstag
am 01.11.	Herr Bruno Nitschel	zum 74. Geburtstag
am 02.11.	Frau Inge Scholz	zum 85. Geburtstag
am 03.11.	Frau Christa Fahry	zum 84. Geburtstag
am 03.11.	Herr Erich Mintel	zum 77. Geburtstag
am 03.11.	Herr Kurt Woyack	zum 76. Geburtstag
am 05.11.	Frau Brigitte Baum	zum 71. Geburtstag
am 05.11.	Herr Rainer Frick	zum 71. Geburtstag
am 05.11.	Herr Klaus Raabe	zum 72. Geburtstag
am 08.11.	Frau Gerda Meißner	zum 81. Geburtstag
am 09.11.	Frau Elisabeth Schirmer	zum 76. Geburtstag
am 10.11.	Frau Traudlinde Filfe	zum 76. Geburtstag
am 10.11.	Frau Irene Rothe	zum 81. Geburtstag
am 12.11.	Frau Ingeborg Baldauf	zum 80. Geburtstag
am 12.11.	Frau Helene Lange	zum 89. Geburtstag
am 16.11.	Frau Hannelore Müller	zum 74. Geburtstag
am 16.11.	Frau Thea Neumann	zum 75. Geburtstag
am 17.11.	Frau Ursula Krause	zum 80. Geburtstag
am 17.11.	Herr Rudolf Werner	zum 73. Geburtstag
am 18.11.	Frau Gitta Steinbach	zum 72. Geburtstag
am 19.11.	Frau Heidrun Adolf	zum 70. Geburtstag
am 20.11.	Frau Helgard Heinrich	zum 71. Geburtstag
am 20.11.	Frau Siegrid Rehn	zum 77. Geburtstag
am 20.11.	Frau Ingeborg Schneider	zum 72. Geburtstag
am 20.11.	Herr Günter Tomisch	zum 73. Geburtstag
am 20.11.	Herr Bernhard Warmuth	zum 79. Geburtstag
am 21.11.	Herr Richard Heimann	zum 71. Geburtstag
am 22.11.	Frau Ingeborg Koban	zum 86. Geburtstag
am 22.11.	Herr Fritz Pawel	zum 71. Geburtstag
am 24.11.	Herr Horst Förster	zum 75. Geburtstag
am 24.11.	Herr Volkmar Hinzdorf	zum 73. Geburtstag
am 24.11.	Herr Dr. Martin Jacob	zum 76. Geburtstag
am 24.11.	Frau Meta Schulze	zum 74. Geburtstag
am 24.11.	Herr Willi Strecker	zum 78. Geburtstag
am 25.11.	Herr Paul Heimann	zum 79. Geburtstag
am 26.11.	Herr Paul Blaser	zum 72. Geburtstag

am 26.11. Frau Hildegard Strauch zum 85. Geburtstag
 am 30.11. Frau Ruth Gläser zum 84. Geburtstag
 am 30.11. Herrn Gerhard Golsch zum 77. Geburtstag
 am 30.11. Frau Irene Künzelmann zum 75. Geburtstag

OT Borthen

am 05.11. Frau Karin Walta zum 70. Geburtstag
 am 07.11. Frau Regina Prag zum 71. Geburtstag
 am 24.11. Herrn Peter Bortig zum 70. Geburtstag
 am 29.11. Frau Elke Winkler zum 71. Geburtstag

OT Bosewitz

am 02.11. Herrn Gerhard Aurisch zum 97. Geburtstag
 am 28.11. Herrn Hubert Grunwald zum 73. Geburtstag

OT Groknitz

am 06.11. Herrn Heinz Ludewig zum 77. Geburtstag

OT Köttewitz

am 01.11. Herrn Heinz Berger zum 90. Geburtstag
 am 01.11. Frau Dora Winter zum 87. Geburtstag
 am 03.11. Frau Sigrid Hauswald zum 76. Geburtstag
 am 06.11. Herrn Helmar Schwenke zum 87. Geburtstag
 am 08.11. Frau Erika Groth zum 96. Geburtstag
 am 13.11. Frau Irene Dießner zum 90. Geburtstag
 am 14.11. Frau Eva-Maria Heinze zum 78. Geburtstag
 am 15.11. Frau Marianne Fähnrich zum 81. Geburtstag
 am 17.11. Frau Gerta Kühleis zum 88. Geburtstag
 am 18.11. Frau Elisabeth Klinger zum 70. Geburtstag
 am 18.11. Frau Irene Schlenkrich zum 86. Geburtstag
 am 22.11. Herrn Dr. Johannes Klinger zum 70. Geburtstag
 am 22.11. Frau Meta Rauscher zum 90. Geburtstag
 am 23.11. Frau Marianne Mittag zum 93. Geburtstag
 am 26.11. Frau Ursula Kahl zum 84. Geburtstag
 am 29.11. Frau Brunhilde Brahn zum 76. Geburtstag

OT Krebs

am 24.11. Herrn Günter Jerusel zum 76. Geburtstag
 am 25.11. Herrn Heinz Zeug zum 82. Geburtstag

OT Meusegast

am 10.11. Frau Gisela Dietrich zum 83. Geburtstag
 am 10.11. Herrn Franz Vohland zum 90. Geburtstag
 am 17.11. Frau Charlotte Kaden zum 96. Geburtstag
 am 18.11. Frau Gisela Petrausch zum 73. Geburtstag
 am 30.11. Herrn Berthold Stoll zum 76. Geburtstag

OT Röhrsdorf

am 09.11. Frau Christa Nagel zum 78. Geburtstag
 am 12.11. Herrn Dieter Plachta zum 71. Geburtstag
 am 17.11. Herrn Hannes Schneider zum 73. Geburtstag
 am 19.11. Frau Charlotte Schmidt zum 93. Geburtstag

OT Tronitz

am 19.11. Herrn Gerhard Naumann zum 84. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Heidenau-Dohna- Burkhardswalde und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Maxen

Unsere Gottesdienste

vom 5. Oktober bis 9. November 2014

5. Oktober, 16. So. nach Trinitatis

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Prädikantin Müller

Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik mit Prädikantin Müller

Maxen: 10.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation mit Bischof i. R. Keß

Dohna: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufe

12. Oktober, 17. So. nach Trinitatis

Burkhardswalde 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst

Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik

19. Oktober, 18. So. nach Trinitatis

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Lesegottesdienst mit Herrn Glück
 Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik mit Herrn Schildbach

Dohna: 09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Maxen: 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Kirchweihfest

26. Oktober, 19. So. nach Trinitatis

Dohna: 9.30 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihfest
 525 Jahre Kirche St. Marien in Dohna mit OLKR Meis, mit Kindergottesdienst

Weesenstein: 12.00 Uhr Abendmahlsandacht zum Kirchweihfest

31. Oktober, Reformationstag

Dohna: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

2. November, 20. So. nach Trinitatis

Burkhardswalde: 09.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. i. R. Hartmann

Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik mit Ulrich Thiem

Maxen: 09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Dohna: 10.30 Uhr Predigtgottesdienst

9. November, Drittlezter So. des Kirchenjahres

Burkhardswalde: 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Kirchweihfest

Weesenstein: 12.00 Uhr Andacht in Wort und Musik mit Frau Dr. Gnoyke

Dohna: 17.00 Uhr Taizé-Gottesdienst in Heidenau

Öffnungszeiten und Bankverbindungen der Pfarrämter

• **Ev.-Luth. Pfarramt Heidenau**, Hauptstr. 32, 01809 Heidenau, Telefon: 03529 517864, Fax: 03529 528814,

www.kirche-heidenau.de,

E-Mail: kg.heidenau@evlks.de; Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:

10.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich dienstags, 15.00 - 18.00 Uhr, mittwochs geschlossen!

Bankverbindung: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen,

IBAN DE 333 506 0190 1617 2090 19, BIC: GENO DE D1 DKD, Verw-Zweck: RT 2661...

• **Ev.-Luth. Pfarrbüro Burkhardswalde**, Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809 Müglitztal, Tel./Fax: 035027/5325, E-mail: kirche-bw@web.de; Öffnungszeiten: 07.10., 09.10., 21.10., 23.10.,

04.11., 06.11., 18.11., jeweils 13.00 - 18.00 Uhr

02.10., 14.10., 16.10., 11.11., 13.11., 25.11., 27.11.,

jeweils 9.00 - 13.00 Uhr

Bankverbindung siehe Heidenau

• **Ev.-Luth. Pfarrbüro Dohna**, Pfarrstr. 1, 01809 Dohna,

Tel.: 03529 516670, Fax: 03529 528379, www.kirche-dohna.de,

E-mail: kg.dohna@evlks.de; Öffnungszeiten: montags, 8.30 - 12.30 Uhr, dienstags 14.00 - 18.00 Uhr, donnerstags, 8.30 - 12.30 und 14.00 -

16.00 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen!

Bis 15.08. geänderte Öffnungszeiten:

dienstags, 14.00 - 18.00 Uhr und

donnerstags, 8.30 - 12.30 Uhr!

Bankverbindung siehe Heidenau

• **Ev.-Luth. Pfarramt Maxen**, Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809 Müglitztal, Mail: kg.maxen@evlks.de, www.kirchgemeinde-maxen.jimdo.com

Telefon und Fax: 035206 21402, geöffnet: montags, 15.30 - 18.00 Uhr, Bankverbindung: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG

Sachsen, IBAN DE 333 506 0190 1617 2090 19,

BIC: GENO DE D1 DKD, Verw.Zw.: RT 2635

Konzert in der Burkhardswalder Kirche am Samstag, 18. Oktober, 17.00 Uhr

Der Männerchor der Karelschen Pädagogischen Akademie Petrozavodsk, Russland unter der Leitung von Alexej Umnov singt russisch-orthodoxe Weisen und russische Volkslieder.

Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Konzert in der Christuskirche am Montag, 1. Dezember, 19.30 Uhr

Der Tenor Björn Casapietra ist zu Gast in der Christuskirche Heidenau mit seinem Programm „Christmas Love Songs“ Eintrittskarten zum Preis von 31,90 Euro sind in den Pfarrämtern Heidenau und Dohna bereits jetzt erhältlich, an der Abendkasse 35,00 Euro.

Neuer Glaubenskurs

Falls es einige Interessierte (mindestens drei bis vier) für die Teilnahme an einem Glaubenskurs gibt, möchten wir Anfang des Jahres 2015 wieder einen solchen anbieten.

Der Kurs ist sowohl für „Neueinsteiger“ als auch für interessierte Gemeindeglieder gedacht. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Heidenauer oder Dohnaer Pfarramt bzw. direkt bei Pfarrerin Uhlemann.

525 Jahre Kirche St. Marien zu Dohna - Feiern Sie mit!



Vom 24. bis 26. Oktober 2014 feiern wir in Dohna Kirchweihfest und möchten Sie sehr herzlich dazu einladen! Bereits Anfang des 13. Jahrhunderts gab es in Dohna eine Kirche. Aber bei der Belagerung der Stadt und ihrer Zerstörung 1402 wurde diese mit vernichtet. 87 Jahre mussten die Dohnaer warten, bis sie die jetzige Kirche 1489 weihen konnten. Sie wurde ursprünglich Maria, der Mutter Jesu und dem Apostel Petrus geweiht. Das Patrozinium des Heiligen Petrus ging mit der Zeit verloren, sodass es bei einer St. Marienkirche blieb. Ein genaues Weihedatum haben wir nicht für unsere Kirche. Aber das Weihejahr finden wir als Inschrift im Altarraum.

Der Weihetag einer Kirche wurde schon früh begangen, so bereits im 4. Jahrhundert der Weihetag der Auferstehungskirche in Jerusalem. Dort, wo das genaue Datum der Weihe der Kirche nicht bekannt war, bürgerte es sich ein, das Kirchweihfest Ende Oktober zu feiern. Eine andere Wurzel von Festen ist die Verbindung von Märkten und kirchlichen Feiern. Zu Beginn von Märkten wurden Messen gefeiert. Der Gedenktag einer Kirchweihe ist ohne die Feier einer Messe (eines Gottesdienstes) nicht denkbar. Man feierte „Kirch-Messe“, „Kirchmess“ bzw. „Kirmes“. Auf die Verbindung mit dem Gottesdienst deutet noch heute die Verwendung des Wortes „Messe“ für Verkaufsausstellungen hin. Früher dauerte die Kirmes mehrere Tage, manchmal gar eine ganze Woche. Zu ihr gehörten Tanz, Spiele, Musik- und Theaterdarbietungen. Waren diese Volksfeste anfänglich mit dem Kirchweihfest verbunden, so verlor sich dieser Zusammenhang. Da die Feste nicht selten durch gelockerte Sitten, durch übermäßigen Alkoholenuss und daraus resultierende Prügeleien gekennzeichnet waren, gab es von Seiten der Kirche die Tendenz, Kirchweih und Volksfest wieder voneinander zu trennen.

Wir möchten in Dohna in diesem Jahr (ohne übermäßigen Alkoholenuss und Schlägereien) wieder einmal eine traditionelle Kirmes, ein dreitägiges Kirchweihfest mit Volksfestcharakter feiern. Lassen Sie sich herzlich dazu einladen:

Freitag, 24. Oktober

- 19.00 Uhr Vortrag mit Dr. Dr. Heinrich Magirius: „Baugeschichtliche und kunsthistorische Betrachtungen der Stadtkirche St. Marien Dohna.“

Sonnabend, 25. Oktober

- 15.00 Uhr Figurentheater mit Karla Wintermann für Klein und Groß - Eintritt frei!

„Die kluge Bauerntochter“

- ab 15.30 Uhr **Kirmes** mit Kaffeetrinken - Kaffeehausmusik - Geschichten und Anekdoten aus der Kirchengeschichte - Verkauf von Kirchenkalendern 2015 - Karussell u. v. m.

- 18.00 Uhr **Konzert mit „Canta d' elysio“**

Das Ensemble ehemaliger Kruzianer singt ein klassisches und modernes Repertoire. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende.



19.30 Uhr Kirche im Abendlicht
u. a. Turmmusik mit dem Posaunenchor Dohna

Sonntag, 26. Oktober

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor und Posaunen.
Die Predigt hält Oberlandeskirchenrat Dr. Peter Meis.



Außerdem täglich von Montag, 20. bis Sonntag 26. Oktober

14.00 - 16.00 Uhr Offene Kirche mit Ausstellung zur Geschichte unserer Kirche

15.00 Uhr Turmführungen mit Ortschronist Kurt Woyack

Freie evangelische Gemeinde (FeG) Dohna

Pestalozzistraße 20, 01809 Dohna

Telefon: Fam. Mauer - 035053 48532
Fam. Schilling - 03529 519756

E-Mail: info@dohna.feg.de

Homepage: www.dohna.feg.de

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag 10.00 Uhr - Gottesdienst und Kindertreff
Mittwoch 19.30 Uhr - Bibelgespräch
Freitag 19.00 Uhr - Jugendkreis mit der Baptistengemeinde Heidenau in der Waldstr. 16

An jedem dritten Dienstag im Monat trifft sich der Frauenkreis, an jedem dritten Mittwoch die Männerrunde. Beide Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr.

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 7. November 2014

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, der 29. Oktober 2014

Anschrift:
Ev.- Luth. Pfarramt u. Friedhofsverwaltung
Tögelstr. 1
01257 Dresden
Tel.: 0351 2840302
Fax: 0351 2720445

Freitag 17.00 Uhr - TeensTreffOne 12 +
Freitag 19.00 Uhr - Eckstein Jugend 15 +

Beratung und Begleitung für Einzelne, Familien und Paare

Petra Holey (Familientherapeutin)
03529 510312, 0172 3638721,
E-Mail: p.holey@eckstein-dohna.de - Termine nach Vereinbarung

Gottesdienste in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Röhrsdorf/ Lockwitz

Unsere Gottesdienste vom 05. 10.2014 bis 09.11.2014

5. Okt., 16. So. n. Trinitatis

09.45 Uhr Lockwitz
Predigtgottesdienst Pfr. Bartsch

12. Okt., 17. So. n. Trinitatis

14.00 Uhr Lockwitz
Predigtgottesdienst mit Posaunenchor u. Kantorei;
Verabschiedung Pfr. Dr. Schneider anschl. Kirchen-
café u. Grußstunde

19. Okt., 18. So. n. Trinitatis

09.45. Uhr Lockwitz
Abendmahlsgottesdienst Pfr. i. R. Gehre

26. Okt., 19. So. n. Trinitatis

08.30 Uhr Predigtgottesdienst Röhrsdorf
Pfrn. A. Petzold

09.45 Uhr Predigtgottesdienst Lockwitz
Pfrn. A. Petzold

31. Okt., Reformationstag

09.30 Uhr Predigtgottesdienst in Prohlis
Mit Kantorei; Pfr. Bartsch
Anschl. Offene Kirche /Büchertisch

2. Nov., 20. So. n. Trinitatis

09.45 Uhr Familiengottesdienst zum
Taufgedächtnis in Lockwitz;
Pfr. i. R. Dr. Müller

9. Nov., Drittlezter So. im Kirchenjahr

08.30 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Friedensdekade in
Röhrsdorf; Hr. Neumann

09.45 Uhr Gottesdienst zum Beginn der
Friedensdekade in Lockwitz; NN

Extra Hinweis!

Zur Verabschiedung von Pfr. Dr. Schneider laden wir ALLE herzlich zum Gottesdienst am **12.10.2014** in die Kirche Lockwitz um **14.00 Uhr** ein. Anschließend sind Sie zum Kirchencafé und zur Grußstunde eingeladen.

Eckstein Gemeinde Dohna (Ev. Freikirche)

Begegnungszentrum Burg Dohna, Pfarrstr. 6, 01809 Dohna

Gemeindeführer: Carsten Holey
Büroöffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag
08.00 - 16.30 Uhr
Telefon/Fax: 03529 510312/5290469
E-Mail: info@eckstein-dohna.de
Homepage: www.eckstein-dohna.de

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag 10.00 Uhr - Gottesdienst
Dienstag 19.30 Uhr - Hauskreise in Dohna
Mittwoch 19.30 Uhr - Hauskreis in Pirna
Mittwoch 20.00 Uhr - Junge Erwachsene 18 +
(jeden 1. + 3. Mi.)
Freitag 16.30 Uhr - Kidstreff und Royal
Rangers 7 +
(vierzehntägig im Wechsel)

Kindertageseinrichtungen

Kindergarten „Bummi“

Leiterin: Grit Jachmann
Stellv. Leiterin: Regina Henke
01809 Dohna, Georgstraße 2
Tel.: 03529 5636700; 0173 3976307
Fax: 03529 5296429
E-Mail: kindergarten-bummi@stadt-dohna.de

Kindergarten „Zwergenburg“

Leiterin: Sylvia Liebscher
OT Sürßen, Sürßen Nr. 26, 01809 Dohna
Tel.: 03529 5636710, Fax: 03529 598441
E-Mail: kindergarten-zwergenburg@stadt-dohna.de

Kindergarten „Am Fuchsbau“

Leiterin: Ria Grodde
OT Krebs, Krebs Nr. 21, 01809 Dohna
Tel.: 03529 5636720, Fax: 03501 507641
E-Mail: kindergarten-fuchsbau@stadt-dohna.de
www.Kita-am-fuchsbau.de

Kindertagespflege

Anke Großer
An der Bodlitz 9
01809 Dohna
Tel.: 03529 514628
E-Mail: kindertagespflege.anke.grosser@gmx.de

Kindertagespflege

Jeanette Bartsch
OT Borthen
Lockwitzer Straße 10
01809 Dohna
Tel.: 0160 2413634
E-Mail: jeanette@bartsch-borthen.de



**AN ALLE KREBSER
ACHTUNG AUFGEPASST !
Meine Fuchsbaukinder sammeln
wieder Altpapier !!!**

Unsere nächste Sammlung starten wir am:

21. Oktober 2014 ab 9.30 Uhr

Bitte legen Sie Ihre Zeitungen, Zeitschriften u. Kataloge
gebündelt oder lose im Karton
bis zur angegebenen Uhrzeit vor Ihrem Grundstück aus.

Vielen Dank, Ihre Kinder vom „Fuchsbau“

Bibliothek



Stadtbibliothek Dohna

Burgstr. 12a, 01809 Dohna
 Bibliotheksleiterin: Frau Antje Träger
 bibliothek@stadt-dohna.de



**Medien für
0-99 Jahre**

Öffnungszeiten:
 Mo 10-17 Uhr, Di 10-19 Uhr
 Mi 13-17 Uhr, Do 10-17 Uhr

www.stadt-dohna.de

Telefon 03529 512537

Es sind wieder neue Medien eingetroffen:

Bücher:

Cussler - Todesrennen und Das fünfte Grab des Königs, Preston/Child - Attak, Burn Case, Mount Dragon, Gruselgeschichten, Schacht - Die Fährmannstochter

DVD:

Soweit die Füße tragen, Rubinrot, Dora Heldt - Herzlichen Glückwunsch und Unzertrennlich, Die Pilgerin, Jenseits der Mauer, Die Schlümpfe 2, Gespensterjäger, Vampierschwestern, Tinkerbell, Hanni und Nanni, Feuerwehrmann Sam u. v. m.

Anmeldungen nur Benutzung der Stadtbibliothek sind innerhalb der Öffnungszeiten jederzeit möglich!

Folgende verkürzte Öffnungszeiten gelten in den Herbstferien (20.10. - 30.10.2014) für die Stadtbibliothek Dohna:

jeden Dienstag 16 - 19 Uhr
 jeden Donnerstag 14 - 17 Uhr

Ab 03.11.2014 gelten wieder unsere üblichen Öffnungszeiten:

Mo. 10.00 - 17.00 Uhr
 Di. 10.00 - 19.00 Uhr
 Mi. 13.00 - 17.00 Uhr
 Do. 10.00 - 17.00 Uhr
 Fr. geschlossen



**Besuchen Sie uns auch auf unseren Internetseiten unter:
 www.stadtbibliothek-dohna.de**

Museum

Heimatmuseum Dohna

Am Markt 2
 01809 Dohna
 Telefon: 03529 563634, Fax: 03529 5976446
 E-Mail: stadtmuseum@stadt-dohna.de
 Internet: www.stadt-dohna.de
 Leiterin: Dipl.-Päd./Museologin Eva-Maria Lohberg

Öffnungszeiten

Di. - Do. 14.00 - 16.00 Uhr
 Sa./So./Feiertag 14.00 - 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

**Zinnfiguren in Szene gesetzt
 Die Zinnfiguren-Ausstellung lockt Groß und Klein und ist für Familien bestens geeignet.**

In über 65 Dioramen oder Gruppenaufstellungen werden die verschiedensten Themen gestaltet wie z. B. aus der Völkerkunde oder der afrikanischen Tierwelt, der europäischen und der Heimatgeschichte, dabei auch zu Kriegsereignissen.

So ist u. a. ein Hoffest mit August dem Starken, der Zug der Winzer, eine Bergparade und die Ankunft einer sächsischen Postkutsche um 1850 zu sehen.

Neben Flachfiguren sind auch Vollplastiken und Modelle ausgestellt. Besonders sehenswert sind museale Figuren wie sie vor 1920 gegossen und bemalt wurden.



Neuzugang - Ritterrüstung

Am Dienstag, dem 23. September 2014 zog in die Ausstellung zur Burggeschichte eine Ritterrüstung ein. Sie konnte erst einmal für das Museum privat erworben werden, um im Nachgang die finanziellen Möglichkeiten des Museums für einen Ankauf zu klären.



Immobilienanzeigen

Sie suchen Haus, Wohnung oder Geschäft?
 Immobilienanzeigen finden Sie in Ihrem regionalen Amtsblatt.



Vereine



Saitenklang & Missetat

- eine Wilhelm-Busch-Konzert Lesung -

Mit diesem recht amüsanten und humorvollen Programm sind Gunter Schoß (Sprecher) und Frank Fröhlich (Musiker) am **22.11.2014, um 18.00 Uhr**, in Dohna, Pestalozzistraße 20 (Gemeindesaal FeG) zu erleben. Der Kulturverein Dohna e. V. konnte mit den von Funk und Fernsehen bekannten Künstlern eine Konzertlesung vereinbaren.

Zu Versen von Wilhelm Busch erwartet Sie eine feinfühlig abgestimmte Musik. Lassen Sie sich verzaubern von der markanten Stimme von Gunter Schoß, der es versteht, die oft auch hintersinnigen Texte so vorzutragen wie wir Busch lieben: leicht, charmant, klug und unverschämt. Dazu die virtuosen Klänge der Gitarre, die Frank Fröhlich diesem Instrument entlockt - Musik von Bach bis Ragtime und Tango. Ein Erlebnis der besonderen Art.

Für die Veranstaltung in Dohna werden ab sofort im Heimatmuseum Karten verkauft oder Vorbestellungen angenommen.

Kartenpreise:

15,00 EUR, ermäßigt 12,50 EUR (Schüler, Studenten)

SPRECHER

Gunter Schoß



MUSIKER

Frank Fröhlich

Neues von den Royal Rangers

Im August war unser Pfadfinder-Stamm in Neufrankenrode, Thüringen, um dort mit ca. 15.000 anderen Rangern unser Bundescamp zu feiern. Wir lebten so, wie im Camp üblich: Zelte zum Schlafen, Feuertische zum Kochen und überdachte bzw. -plante Tische zum Wohnen mussten gebaut werden; Feuerholz musste gehackt und Feuer entzündet werden.

Aber um uns herum gab es noch mehr als 400 andere Stämme, die auch alle diese Dinge taten. Wenn früh die Weckzeit begann, hörte man ungefähr 50 Hörner, Trommeln, Gitarren, Ratschen und andere Lärmgegenstände - wer da nicht schnell wach wurde, musste dafür länger an den Dixis anstehen. Entlang der einen Kilometer langen Hauptstraße gab es dann Workshop-Stände, an denen man unter dem Motto Mittelalter Bastelsachen, Teestuben, Beauty-Stände, Fitness-Studios und sogar Kletterparks mit Swimmingpools fand. Alles weitestgehend selbst gebaut aus Baumstämmen. Wir versuchten, den Turm des Dohnaer Stadtwappens nachzubauen - mit Erfolg! Er hat sogar Sturm und Hagel überstanden.

Abends versammelten wir uns alle in der großen Burg. Dort sahen wir ein fortlaufendes Theaterstück, das zur Zeit der Reformation spielte, wir sangen viel und laut und hörten von Gott. Am letzten Abend bekamen wir jeder ein Windlicht geschenkt - das Stadion war ganz dunkel und allmählich leuchteten immer mehr Lichter auf. Das war sehr eindrucksvoll. Jeder von uns wird noch lange an diese Zeit zurückdenken. Vielen Dank an die Stadt Dohna, die uns die Stadtfahne überlassen hat. Sie flatterte sehr schön inmitten der vielen anderen Fahnen.

Petra Börner

Royal Rangers



Landessportverein Gorknitz 61 e. V.

Mitglied im Landessportbund Sachsen

Dreikampf mit „Gut Gamig“, Spielansetzungen Fußball, kulturelle Veranstaltungen

3. Gorknitzer Dreikampf am 06.09.2014

Bei schönstem Spätsommerwetter wurde am 06.09.2014 bereits zum 3. Mal der „Gorknitzer Dreikampf“ auf dem Sportplatz in Gorknitz ausgetragen, kein normaler Wettkampf, vielmehr ein Nachmittag der Begegnungen.

Gemeinsam mit Rehabilitanten von Gut Gamig wurde in gemischten Teams aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen des „LSV“ und „Gut Gamig“ gemeinsam Tischtennis, Volleyball und Fußball gespielt.



Zwei von vier Mannschaften beim Volleyball

Der gemeinsame Spaß stand hier natürlich im Vordergrund. Und die regelmäßigen Trainings haben sich gelohnt. Die insgesamt 45 Teilnehmer erhielten alle ein extra entworfenes T-Shirt sowie eine Medaille. Der Siegerpokal steht ab sofort natürlich wieder im Gut Gamig. Die gelungene Veranstaltung endete mit einem gemeinsamen Grillfest. Bedanken wollen wir uns bei unseren Sponsoren: der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, dem TSZ Sport- und Therapiezentrum Dresden sowie der Jantke Containerdienst GmbH. Wir freuen uns auf den 4. „Gorknitzer Dreikampf“ im kommenden Jahr.

Vorschau

Spielansetzungen Fußball Meisterschaft 2014/15

Männer: Kreisliga Ost (Fortsetzung)

Sa., 04.10.2014, 15.00 Uhr Einheit Wehlen - LSV Gorknitz I

Sa., 11.10.2014, 15.00 Uhr Nachholespieltag

Sa., 18.10.2014, 15.00 Uhr LSV Gorknitz I - SV Birkwitz I

Nachwuchs:

C-Junioren: 1. Kreisklasse Großfeld (Fortsetzung)

Sa., 08.11.2014, 11.00 Uhr Stahl Altenberg - LSV Gorknitz

Sa., 15.11.2014, 11.00 Uhr LSV Gorknitz - SpG Pretschendorf

Sa., 22.11.2014, 09.00 Uhr Blau-Gelb Stolpen - LSV Gorknitz

D-Junioren: 1. Kreisklasse Kleinfeld (Fortsetzung)

Sa., 15.11.2014, 09.30 Uhr SpG Gorkn./Mühlbach - VfL Pir./Cop. 3

Sa., 22.11.2014, 10.30 Uhr Heidenauer SV 2 - SpG Gorkn./Mühlb.

Kulturelle Veranstaltungen beim LSV für Jung und Alt

Samstag, den 11.10.2014, Oktoberfest

Mit Stiefelweitwurf, wer wird Schützenkönig, Deftiges vom Grill sowie „Bayrische Haxen“ und Kühles vom Fass.

Freitag, den 14.11.2014, 19.00 Uhr, Doppelkopfturnier

im Sportheim; Voranmeldungen erbeten

Für den Vorstand

R. Weigel, J. Hamann

SV Chemie Dohna



Mitglied im Landessportbund Sachsen

Hallo liebe Fans, Sponsoren und Zuschauer nun wieder ein paar Zeilen zum Vereinsgeschehen.

Saisonbeginn der Männermannschaften

Nach dem Weggang von H. Weinhold übernahm Sportfreund Thomas Lauke zu Saisonbeginn das Training der 1. Mannschaft. T. Lauke ist Jahrgang 1963, ledig und Handelsvertreter für Medizintechnik, sein sportlicher Weg führte ihn von Sachsenring Zwickau über Wismut Gera (2. DDR Liga) bis in die Bayernliga nach Hof. Seine ersten Erfolge als Trainer feierte er in Regnitzlosau (BOL Bayern), um dann in der Thüringer Landesliga z. B.: Zeulenroda, Schleiz und Weida seine Spuren zu hinterlassen. Seit 2002 DFB Stützpunktrainer in Greiz, dann Co - Trainer bei Borea Dresden Männer (2012 - 2013) um dann der B-Jugend Mannschaft von Dynamo Dresden in der Bundesliga seine Erfahrung weiter zu geben.

Wir wünschen Sportfreund Lauke viel Glück und Erfolg bei seiner, sicherlich nicht einfachen, neuen Aufgabe in Dohna.

Die Vorbereitungsphase sollte sich schwieriger gestalten als angenommen, bei keinem Spiel oder im Training hatte der Trainer die volle Mannschaft zur Verfügung. Die Ergebnisse der ersten Vorbereitungsspiele lassen dennoch auf eine gute Saison hoffen obwohl noch viel „Arbeit“ auf die Mannschaft wartet. Für die 2. Mannschaft scheint es dagegen eine schwierige Saison zu werden, die Testspiele und das Pokalspiel endeten mit wenig positiven Ergebnissen für die Göbeltruppe. Am ersten Spieltag kam es gleich zum Stadtderby gegen die Gorknitzer Jungs.

16.08.	Pokal SV Hermsdorf - Dohna 1.	0 : 3
23.08.	1. Punktspiel Altenberg - Dohna 1.	0 : 2
30.08.	15.00 Uhr Dohna 1. - 1.FC Pirna 1.	1 : 1
06.09.	Pokal Reinhardtendorf - Dohna 1.	1 : 4
13.09.	15.00 Uhr Dohna 1. - Heidenauer SV 2.	3 : 2
20.09.	15.00 Uhr Reinhardt. - Dohna 1.	1 : 5
27.09.	15.00 Uhr Dohna 1. - Wilsdruff	
05.10.	15.00 Uhr	

	Hainsberg - Dohna 1.	
11.10.	Pokal in Graupa	
18.10.	15.00 Uhr Dohna - Pirna-Copitz 2.	
25.10.	15.00 Uhr Wurgwitz - Dohna	
01.11.	14.00 Uhr Dohna - Motor Freital	

2. Mannschaft

16.08.	Pokal Dohna 2. - Höckendorf	1 : 5
23.08.	1. Punktspiel Gorknitz 1. - Dohna 2.	3 : 1
30.08.	12.45 Uhr Dohna 2. - 1.FC Pirna 2.	0 : 6
13.09.	12.45 Uhr Dohna 2. - Graupa 1.	2 : 1
20.09.	15.00 Uhr Liebstadt 1. - Dohna 2.	7 : 1
27.09.	12.45 Uhr Dohna 2. - Bahratal 1.	
05.10.	15.00 Uhr Langburkersd. 1. - Dohna 2.	
18.10.	12.45 Uhr Dohna 2. - TuS Wehlen	
25.10.	15.00 Uhr Birkwitz/Pratz. - Dohna 2.	
02.11.	12.45 Uhr Dohna 2. - Sebnitz 2.	

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2014 des SV Chemie Dohna

Die ordentliche Mitgliederversammlung des SV Chemie Dohna findet am Donnerstag, **16.10.2014, um 20.00 Uhr, im Vereinsheim Dohna statt.**

Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind.

Auf § 14 Zi. 5 der Satzung wird hingewiesen, wonach an Ort und Stelle eine weitere Mitgliederversammlung ohne Einhaltung einer Ladungsfrist dann einberufen werden kann, wenn weniger als 1/3 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Es wird ferner auf § 14 Zi. 3 der Satzung hingewiesen.

Die Tagesordnung wird wie folgt bekanntgegeben:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Beschlussfähigkeit, ggf. Neueinberufung nach § 14 Zi.5 der Satzung
4. Feststellung der Tagesordnung, Bekanntgabe ergänzender Anträge hierzu
5. Berichte der Abteilungen in der Reihenfolge Fußball, Volleyball, Zwergensport, Badminton, Billard
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht des Kassenwarts nebst Stellungnahme des Kassensprüfers
8. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
9. Beschluss über die Änderung der Beitragsordnung (notwendige Beitragserhöhung, Einführung von Arbeitsstunden)
10. Diskussion, Anfragen
11. Neuwahl des Vorstandes und erweiterten Vorstandes
12. Verabschiedung

Sportheim Dohna

Öffnungszeiten Sky Bundesliga 1 & 2. Champions League LIVE erleben!!!!

Di. - Fr. ab 16.00 Uhr

Sa., So. ab 10.00 Uhr durchgehend geöffnet, preiswertes Mittagessen

Für den Vorstand
Jens Marotzke
Sport Frei

Neues aus der Gemeinde Müglitztal

Jubilare

Der Bürgermeister gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern die im November Geburtstag feiern



OT Burkhardswalde

am 04.11.	Herr Sonnhard Neumann	zum 76. Geburtstag
am 06.11.	Frau Gudrun Pause	zum 73. Geburtstag
am 07.11.	Frau Elisabeth Hentschel	zum 73. Geburtstag
am 08.11.	Frau Gisela Ernst	zum 76. Geburtstag
am 18.11.	Frau Irmgard Salomo	zum 81. Geburtstag
am 22.11.	Herr Johann Kirschner	zum 80. Geburtstag
am 22.11.	Frau Eva-Maria Meißner	zum 75. Geburtstag
am 25.11.	Frau Anneliese Hähnel	zum 81. Geburtstag
am 26.11.	Herr Manfred Weber	zum 78. Geburtstag
am 30.11.	Herr Hans Hähnel	zum 82. Geburtstag
am 30.11.	Herr Günter Kadenbach	zum 81. Geburtstag

OT Crotta

am 30.11.	Herr Lothar Minarikova	zum 74. Geburtstag
am 24.11.	Herr Horst Grahl	zum 73. Geburtstag

OT Falkenhain

am 02.11.	Herr Rudolf Menzel	zum 70. Geburtstag
am 19.11.	Frau Annelies Wolf	zum 78. Geburtstag
am 21.11.	Herr Gotthard Gebauer	zum 78. Geburtstag

OT Maxen

am 02.11.	Frau Inge Thomas	zum 71. Geburtstag
am 07.11.	Herr Horst Großkopf	zum 76. Geburtstag
am 20.11.	Frau Dora Scholtyssek	zum 90. Geburtstag
am 23.11.	Frau Ruth Preußker	zum 83. Geburtstag
am 28.11.	Herr Dr. Günter Grimm	zum 73. Geburtstag

OT Mühlbach

am 04.11.	Frau Hildegard Matzat	zum 80. Geburtstag
am 10.11.	Frau Ilka Philipp	zum 75. Geburtstag
am 13.11.	Herr Siegfried Schmidt	zum 79. Geburtstag
am 19.11.	Frau Gisela Nickel	zum 76. Geburtstag
am 20.11.	Frau Zilli Pech	zum 78. Geburtstag
am 28.11.	Frau Irene Gabriel	zum 78. Geburtstag
am 29.11.	Frau Angelica Schulz	zum 71. Geburtstag

OT Schmorsdorf

am 13.11.	Frau Edith Koenig	zum 89. Geburtstag
-----------	-------------------	--------------------

OT Weesenstein

am 02.11.	Frau Christa Mende	zum 79. Geburtstag
am 03.11.	Frau Doris Puschmann	zum 78. Geburtstag
am 12.11.	Herr Hans Franke	zum 88. Geburtstag
am 13.11.	Frau Rosemarie Hofmann	zum 75. Geburtstag

Feuerwehr

14. Kreisjugendfeuerwehr - Löschangriff und Müglitztal-Wanderpokal 2014

Bei strahlendem Sonnenschein, sommerlichen Temperaturen und zwei gut vorbereiteten Wettbewerbsbahnen konnte Kreis-Jugendfeuerwehrwart Andreas Hoppe und Müglitztals Bürgermeister Jörg Glöckner am Samstag, dem 06.09.2014 bei idealen Bedingungen, den Löschangriff der Jugendfeuerwehren der KJF Sächsische

Schweiz Osterzgebirge in Mühlbach zur Ermittlung des Kreismeisters 2014 und gleichzeitig um dem Müglitztaler Wanderpokal, starten.

Auf zwei Bahnen, in 2 Wertungsläufen wurde am ersten Septemberwochenende gekuppelt, gerannt gezogen, gezielt und gespritzt. Rund 100 Jugendfeuerwehler mit Ihren Maschinisten und vielen fleißigen Mühlbacher Helfern um Wehrleiter Wolfgang Simmert trafen auf dem im schönen Müglitztal gelegenen Sportplatz in vier Wertungsgruppen aufeinander, um den schnellsten in der Feuerwehrsportdisziplin Löschangriff zu ermitteln.

Es galt auf zwei 60 Meter langen Bahnen das Wasser aus je einem Behälter über 2 Saug- und 5 Druckschläuchen unter Verwendung einer Tragkraftspritze schnellstmöglich in zwei Zielbehälter am Bahrende zu befördern.

Hierzu starten pro Mannschaft 6 Nachwuchs-Feuerwehrkameraden plus ein Maschinisten, welcher die Pumpe bedient, um von einem 2 qm Holzbrett die bereitliegenden A-, B- und C-Schläuche auszulegen und mit Saugkorb, Pumpe, Verteiler und zwei Strahlrohren zu verbinden.

Zwischen 43 und 84 Sekunden waren notwendig bis nach dem klappen der Starterklappe die Rundumleuchten den erreichten Füllstand der Zielbehälter erreicht hatten.

Bis 13 Jahre hatten mit dem neuen Kreismeister JF Börnersdorf vor Vize JF Heidenau und der JF Größrörsdorf -Biensdorf ihre schnellsten kleinen Jungen.

Wie bereits 2013 siegten bei den Mädchen bis 18 Jahre die JF Heidenau und bis 13 Jahre bereits zum dritten Mal nach 2012 die Mannschaft der JF Größrörsdorf-Biensdorf konkurrenzlos, was den dauerhaften Verbleib des von Dohnaer Bürgermeister Dr. Ralf Müller übergebenen Müglitztal-Wanderpokales bedeutete.

Einen spannenden Wettstreit lieferten sich die gemeinsamen Vorjahressieger die Jungen bis 18 aus Saida und Mühlbach. Um den dritten Sieg in Folge und somit auch den Müglitztal-Wanderpokal dauerhaft zu gewinnen, stellten die Saidaer gleich zwei schnelle Mannschaften auf. Mit Platz zwei und drei vor der JF Heidenau und Liebstadt mussten sie den Kreismeistertitel 2014 und den Wanderpokal aus den Händen vom stellvertretenden Kreisbandmeister Achim Schrön, jedoch diesmal allein den Mühlbachern, überlassen.

Kameradschaftliche Grüße

A. Hoppe

Kreis-Jugendfeuerwehr-Wart

KJF Sächsische Schweiz Osterzgebirge



Vereine



Der Heimatverein Burkhardswalde informiert

Am 05. und 06.09.2014 feierten wir auf dem Sportplatzgelände in Burkhardswalde unser 22. Ortsfest. Schön, dass unsere Einwohner bei herrlichen Sonnenschein, schöne Stunden der Gemeinsamkeit erleben konnten. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Sponsoren, freiwilligen Helfern und den aktiven Programmgestaltern zu bedanken!

Traditionell erfreute uns der Kindergarten mit seinem Programm. Mit viel Liebe wird dieses Programm durch die Kindergärtnerin vorbereitet. Die Kleinen sind stolz, uns zeigen zu können, was sie alles schon bringen.



Herr Dr. Wolfgang Grübner unterhielt unsere Gäste mit seinem Fotovortrag „Burkhardswalde in den 4 Jahreszeiten“. Gleichzeitig gestaltete er eine Fotoausstellung in unserer Kirche, die in den nächsten Wochen noch besichtigt werden kann. Viele Stunden seiner Freizeit hat Herr Dr. Grübner in die Vorbereitung dieser Aktivitäten investiert. Eine Arbeit, die einfach unbezahlbar ist und für die wir Herrn Dr. Grübner noch mal ganz herzlich Dank sagen möchten. Toll war die Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr von Burkhardswalde. Mit viel Kraft und Mühe „retteten“ sie einen Verletzten aus dem Fahrzeug. Mal mitzuerleben, wie ein Auto aufgeschnitten wird, war sehr interessant.



Alle Achtung, was unserer „Feuerwehrmänner“ alles leisten!
Hier unsere Sponsoren: Oppacher Mineralquellen, Gemeinde Müglitztal, Agrarproduktion Heidenau GmbH, ALU Technik Lehmann,

Malerhandwerksbetrieb Henry Wagner, my-extra Telekommunikation Maik Proft, Physiotherapie Beate Fritsche Dresden, Pflegedienst Dagmar Menge, Kfz-Werkstatt Thomas Giersch, Klaus-Dieter Steinborn, Bäckerei Schietzold, Baureparaturen Reiner Leipner, „Endlerhof“ Fam. Wolfgang Endler, ITM Zschaler GmbH, Kfz-Reparatur Multicar Dietmar Franke, Schornsteinfegermeister Reinold Krause, Gartenservice Michael Neumann, Blumenstübchen Kathleen Trzetzkiak, Containerdienst Jantke, Industrie und Baubedarf, Lutz Kopprasch

Ein Hinweis auf unsere weiteren Veranstaltungen:

- Seniorentreff:** Donnerstag, 08.10.2014, um 15:00 Uhr
Donnerstag, 13.11.2014, um 15:00 Uhr
- Seniorenweihnachtsfeier:** Mittwoch, 10.12.2014, um 14:30 Uhr
- 4. Weihnachtsmarkt:** Sonnabend, 13.12.2014, um 16:00 Uhr

Ines Steinborn

Heimatverein Burkhardswalde e. V.

Was die Fernhändler der italienischen Seestadt Amalfi mit dem Hospital von Burkhardswalde zu tun haben

Teil II

In den Städten Europas wurden in wachsender Zahl Spitäler gegründet (1; S. 192).

Die Hospitäler „waren nicht nur Krankenhäuser im heutigen Sinne, sondern auch Wöchnerinnenstation, Altersheim und in vielen Fällen auch Herbergen für durchreisende Pilger. Neben der Versorgung von Akutkranken oblag den Spitalern speziell auch die Fürsorge für Gebrechliche und Krüppel, für Arme und Waisen“ (2; S. 479).

Das Hospital ging zumeist aus privaten Stiftungen oder Schenkungen hervor oder wurde von Laienbruderschaften getragen. Es „entwickelte sich im Spätmittelalter zu einer wichtigen Sozialaufgabe der Bürgerschaft“ (2; S. 439).

Die Städte unterhielten zunächst keine Spitäler in eigener Verwaltung. Nach dem raschen Aufschwung des Städtewesens im 12. und 13. Jahrhundert gingen diese Anstalten indess zunehmend in die Zuständigkeit der Stadt über. Das 14. Jahrhundert gilt dann auch als Epoche der „Verbürgerlichung“ im Spitalwesen (2; S. 479). Zum Beispiel wurde 1227 in Lübeck das Heiligen-Geist-Hospital „durch den Rat der Stadt gegründet. Damit zählt es zu den ältesten kommunalen Sozialeinrichtungen Europas. Seit fast 800 Jahren steht es für den bemerkenswerten Bürgersinn der Hansestadt“ (3; S. 45).

„Gesunde Pfründner kauften sich ein, um die Obhut für den Lebensabend sicherzustellen“ (2; S. 479).

„Es gab aber noch einen weiteren Ansporn, den sozialen Mißständen nicht tatenlos zuzusehen. Die Menschen des Hoch- und Spätmittelalters beherrschte die Angst vor der ewigen Verdammnis. Die Sorge um die Bedürftigen war auch durch die Sorge um das eigene Seelenheil motiviert. Denn, wem Sorge zuteil wurde, der war zu Fürbitten für seine Wohltäter verpflichtet“ (3; S. 45).

In unserer unmittelbaren Nachbarschaft gab es auch ein Hospitalstift, und zwar in Dohna. Das Gründungsjahr ist unbekannt, aber es wird 1388 zum ersten Mal erwähnt und bereits „1397 wird ein Spittelmeister genannt. Es diente bereits vor der Reformation als Unterkunftshaus für die Wallfahrer und als Krankenhaus und hat nach und nach ansehnlichen Grundbesitz erworben, teilweise durch die Gunst des Landesfürsten“ (6; S. 146).

Im Mai 1902 berichtet der Oberpfarrer Baltzer über die Parochie Dohna: „Zur Zeit dient das Haus älteren Männern als Feierabendhaus und enthält 12 Stellen, deren Inhaber außer freier Wohnung, Heizung, Pflege in Krankheitsfällen ein wöchentliches Unterhaltsgeld empfangen. Zum Eintritt ist ein je nach dem Alter bemessenes Eintrittsgeld von 300 Mark erforderlich“ (6; S. 146).

Bemerkenswert ist, dass in der Dohnaer Chronik 1815 angegeben wird, dass es in Dohna „117 Häuser und 559 Konsumenten (Bewohner) ohne Hospitalgemeinde gibt“ (15; S. 9).

Welches sind die Gründe, um in einem Waldhufendorf, wie es Burkhardswalde im Hohen Mittelalter war, ein Hospital zu errichten?

Der Pfr. i. R., Helmut Berthold, meint in seiner Burkhardswalder Kirchenchronik des 20. Jahrhunderts (10; S.149 f.) und in einem früher erschienenen Artikel im Dohnaer Amtsblatt (9), dass die Patronatsherrschaften verpflichtet gewesen wären, „für Kranke, Alte, Alleinstehende des Kirchspiels eine Bleibe zu schaffen, ein Hospital“ (10). Das wären die Familien der Heinrich, Günter und Rudolf von Büнау, die von 1406 bis 1772 ununterbrochen im Besitz von Weesenstein waren, denen auch das Burkhardswalder Rittergut/Vorwerk gehörte. 1772 ging die Herrschaft Weesenstein durch Kauf in den Besitz des Freiherrn Johann Jacob von Uckermann über. Das ist nachvollziehbar.

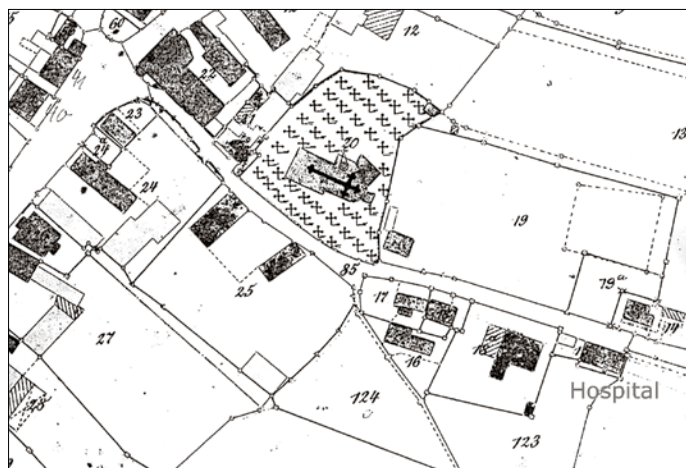


Abb.3

Das Hospital in Burkhardswalde steht am Ortseingang (Abb. 3). Das Dorf „liegt an einem alten Höhenweg, der von Pirna und Krebs kommend an der Flurgrenze, den Langen Weg von Weesenstein her aufnimmt und über Großrörsdorf und Berthelsdorf nach Lauenstein führt. Er erreicht das Dorf am Markt und wurde bis 1539 von Pilgern, die nach Marienschein in Böhmen wanderten, benutzt“ (7; S. 165). Um die Wallfahrtskirche Marienschein in Bohosudow, Ortsteil der tschechischen Stadt Krupka, ranken sich viele Sagen. Die katholischen Sorben sollen 1992 diese Wallfahrten wieder aufgenommen haben (16).

Es gab noch einen weiteren Grund für Wallfahrer, sich auf den Weg nach Burkhardswalde zu machen: In der Spittelgasse liegt der große Friedhof mit der Kirche, die schon 1539 als Pfarrkirche für mehrere umliegende Dörfer diente (7; S. 165). Der älteste Teil der Kirche ist in seinen Grundmauern noch der Überrest der alten Kapelle, die vielleicht Wallfahrtskapelle war und dem heiligen Burkhard geweiht gewesen sein soll. Die Stelle des Altarplatzes ist die Stelle der alten Kapelle (7; S. 165).

Es gab also Ursachen, warum Fremdlinge das Dorf Burkhardswalde aufsuchten oder es als Rastplatz auf dem langen Weg nach Böhmen über den Nollendorfer Pass nutzten. Das heißt, es gab viele Gründe, in Burkhardswalde ein Hospital zu bauen. Aber ohne die Fernhändler aus der Seestadt Amalfi hätte es das Hospital gar nicht gegeben.

Fortsetzung in der Ausgabe November!

Karin Grübner, Mitglied des Heimatvereines Burkhardswalde



Der SV Sachsen Müglitztal e. V. informiert

Zuerst diesmal eine Korrektur zum letzten Artikel. Unser Sportfreund Dirk Kleditzsch feierte selbstverständlich seinen 50. Geburtstag. Entschuldigung!!! In der Abteilung Aerobic begeht die Sportfreundin Jacqueline Kühnel ihren 50. Geburtstag. Der Vorstand gratuliert auf das Herzlichste und wünscht noch viele schöne Trainingstunden im Kreise der Sportfreundinnen.

Im September gab es schon wieder die ersten Wettkämpfe im Billard. Der Sportfreund Nico Hänsch belegte bei den Landesmeisterschaften im Pirilli den 2. Platz bei den Junioren.

Am Wettkampfbetrieb nehmen in diesem Jahr folgende Teams teil:

1. Mannschaft in der Landesliga
2. Mannschaft in der Bezirksklasse
3. Mannschaft in der Kreisklasse

Auch der Wettkampfbetrieb in der Abteilung Fußball hat wieder Fahrt aufgenommen.

Unsere **1. Mannschaft** spielt in der 1. Kreisklasse Ost als SpG Sachsen Müglitztal/LSV Gorknitz. Sie legte einen doch sehr hoffnungsvollen Start hin. Zwei Unentschieden folgten zwei äußerst knappe Niederlagen. Die Termine im Oktober:

Sa., 04.10.14

15.00 Uhr SV Struppen - SpG Müg.- Gork.

Sa., 18.10.14

15.00 Uhr SpG Müg.- Gork. - 1. FC Pirna 3

So., 26.10.14

15.00 Uhr FSV 1924 Bad Schandau 1 - SpG Müg.- Gork.

Unsere **A-Junioren** spielen in der Kreisliga als SpG Chemie Dohna/SV Sachsen Müglitztal.

Nach zwei Niederlagen steht im Oktober nur ein Spiel an:

So., 12.10.14

10.30 Uhr SC Einheit Bahratall- Bergießhübel - SpG Dohn.- Müg.

Unsere **D-Junioren** spielen in der 1. Kreisklasse Staffel 1 als SpG. LSV Gorknitz/SV Sachsen Müglitztal. Ihr erstes Spiel ging knapp mit 2 : 3 verloren und die nächsten Termine sind:

Sa., 04.10.14

10.00 Uhr TUS Einheit Wehlen - SpG Gork.-Müg.

Sa., 11.10.14

09.00 Uhr SpG Gork.-Müg. - SV Chemie Dohna

Unsere **E Junioren** spielen in der 1. Kreisklasse Staffel 2. Zurzeit steht nur 1 Punkt auf der Habenseite. Im Oktober steht ein Spiel an:

Sa., 11.10.14

10.00 Uhr SG Schönfeld - SV Sachsen Müglitztal

Zum Schluss noch ein Hilferuf unserer „**Alten Herren**“. Die Mannschaft findet sich jeden Freitag 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Mühlbach zusammen und bestreitet regelmäßig freundschaftliche Wettkämpfe. Hier, wie auch für alle anderen Mannschaften, suchen wir händeringend noch Sportfreunde, die Freude am Fußball haben und sich sportlich betätigen wollen. Wir freuen uns auf euer Erscheinen.

Jens Wieczorek

Öffentlichkeitsarbeit

Ortsgeschichte

Furchtbare Vergangenheit dem Vergessen entreißen

Die Bürger unserer Region halten zumeist die Sächsische Zeitung und lesen mit Interesse und aus Verantwortungsgefühl. Blick auf Vergangenheit und Gegenwart deutscher Geschichte, die Artikel. So auch vom Sonnabend/Sonntag, d. 30./31.8.14 das Interview mit meinem Kollegen Pfr. i. R. Bernd Richter betr. Beginn der Aufarbeitung der Morde auf dem Sonnenstein 1940/41.

In meiner 40-jährigen Amtszeit (1958 - 98) in Burkhardswalde/Weesenstein erfuhr ich sowohl von damals schon alten Gemeindegliedern als auch vom damaligen amtsenthebenden Anstaltspfarrer Dr. Hermann Rothe (danach Pfarrer und Ruheständler in Börnersdorf/Breitenau bei Liebstadt) viele Einzelheiten über die psychisch kranken Menschen, die angeblich plötzlich an Herztod, Lungenentzündung, Körperschwäche etc. ‚verstorben‘ waren. — In der Ausstellung auf dem ehem. Anstaltsgelände ist u. a. eine Erinnerungstafel an meinen Vorgänger Dr. Hermann Klemm (1929 - 51 in Burkhardswalde) angebracht.

Er war mit führend in der ‚Bekennenden Kirche‘ gegen die Nazi-Deutschen Christen und eine Zeitlang mit vielen anderen mutigen Pfarrern (etwa 20) im KZ der SS zu Sachsenburg (1935) als Häftling gefangen gehalten (von der Gestapo). Ihm, dem Kirchenvorstand und der Kirchengemeinde, wurde 1937/38 die Eigenständigkeit genommen, (die leider nun wiederum aus ‚strukturveränderten‘ Maßnahmen endgültig geworden ist).

Im Burkhardswalder Pfarrhaus trafen sich von nah und fern aktive Mitglieder der ‚BK‘ (u. a. mit Lic. Gottfried Noth, später Landesbischof der sächs. ev. Kirche). Um so bedauerlicher, dass für die leerstehende Wohnung und das Pfarrhaus, für Dach- und Gebäude-Reparatur keine landeskirchlichen finanziellen Mittel zur Erhaltung bereit stehen.

Pfr. i. R. Peter Enke, Pirna (ehem. 1. Vors. des Kuratoriums Gedenkstätte Sonnenstein e. V.) hat in einem zweiseitigen Artikel („Eine folgenschwere Kanzelabkündigung“ vom 21.2.09 Pfarramt Pirna) Dr. Klemms und meine Erinnerungen festgehalten.

Dem späteren Superintendenten von Pirna und Meißen Klemm wurde ein Strafverfahren angehängt und Amtsenthebung von der Kreisleitung der NSDAP u. a. ausgesprochen.

Trotzdem war ihm und vielen verantwortungsbewußten Christen klar, was für Verbrechen an unschuldigen Menschen und im wahn-sinnigen Zweiten Weltkrieg in Europa angerichtet würden.

Leider sind es nicht mehr viele, die damals in Gottesdiensten und Gebeten sich nicht den Mund verbieten ließen.

Ich bitte die nach Burkhardswalde gezogenen Einwohner, ebenso aus den Außendörfern (Nentmannsdorf/Biensdorf und Großröhrsdorf) reger am Gemeindeleben teil zu nehmen. Das ist der Herzenswunsch und die eindringliche Bitte des nun alten Pfarrers, der in der DDR-Zeit und zur Wende gleichsam das Erbe der BK, seines Mitbruders Hermann Klemm und der Burkhardswalder Kirchengemeinde in Wort und Tat vier Jahrzehnte den vielen Christenlehrekindern, Konfirmanden und mündigen Bürgern deutlich immer wieder lebendig gemacht.

Wörtlich habe ich im Gedenken an unsere so bekannte Kirchengemeinde und bei ungezählten Aktivitäten geschrieben: „Der größte Teil der Christen blieb ... wachsam und ließ sich nicht vom festen Glauben an Gottes Treue abbringen“ Es fanden viele heimliche Zusammenkünfte im bekannten Pfarrhaus statt. Auch drang durch Pfr. Dr. Rothe so manches über die Gräueltaten, das Leid und die Schicksale der vielfach ungenannten Opfer in die Gemeindekreise, auch wenn die teuflische Maschinerie des Mordens nicht verhindert werden konnte.

So ist das Gespräch mit Pfr. i. R. B. Richter durch Thomas Morgenroth mit der Überschrift in der Pirnaer Zeitung verständlich: „Vergib uns unsere Schuld“.

Pfr. i. R. Helmut Berthold, Weesenstein

Lokalanzeiger der Gemeinde Müglitztal (betr. Artikel vom 5.9.2014/Nr. 9/S. 17) über das Kirchengebäude „Hospital von B.walde“.

Der eigentliche Name lautet „Schloßkapellenvermögen Weesenstein“.

Wegen seiner angedachten Funktion der Betreuung Hilfsbedürftiger (bes. Kranke, Alte, Verwaiste), wurde es im Volksmund ‚Spital‘ genannt.

Mein Aufsatz (Lok.Bl. Nr. 1 vom 13. Januar 2006/16. Jahrg. S. 30) unter „Heimatgeschichte“ (Nr. 28) „Der Bischofssitz i.d. B.walder Spittelgasse“ sei im Abdruck nochmals in Erinnerung gebracht.

Heimatgeschichte (28.)

Der Bischofssitz in der Burkhardswalder Spittelgasse

Eines der geschichtlich interessantesten und ältesten Häuser in Burkhardswalde ist der „Bischofssitz“, Nr. 16.

Sie wissen nicht, welches Gebäude ich meine? Das kann ich mir denken. Sage ich aber: Am Ende des Dorfes, auf der rechten Seite nach Meusegast, steht das „Spittel“, dann wissen zumindest die Älteren im Dorf Bescheid. Die Patronatsherrschaften, also seit 1406 die Familien der Heinrich, Günter und Rudolf von Bünau, waren verpflichtet, für kranke, alte, allein stehende Bewohner des Kirchspiels eine Bleibe zu schaffen: Ein Hospital. Unmittelbar neben der Burg und ab 1575 beim Schloss wollte man kein solches Hospiz einrichten. Außerdem brauchte man Leute zur Betreuung des Hauses und der gebrechlichen Menschen. Die fanden sich im großen Hauptort auf dem Berge leichter als im engen Tal. Zumal Ackerbau und Viehzucht es hier eher ermöglichten, Bedürftige zu versorgen. In vielen Orten hießen solche Gebäude „Herberge zur Heimat“ und nahmen auch „Tippelbrüder“ auf.

Nach den Bünaus (bis 1752) und den nachfolgenden Uckermanns (bis 1830) kam die Zeit, dass das Hospital unter die Fittiche der Kirchengemeinde gegeben wurde. O welche Last!

Es war üblich, dass mit den Einnahmen aus Landerträgen die verschiedenen kirchlichen Gebäude in Ordnung gehalten wurden. Die Burkhardswalder Gemeinde hatte nur reichlich 12 ha Land und nur einige Ar Wald, die bis 1896 (Pfr. Ernst Georg Keil) jeweils vom Pfarrer selbst und einem Knecht bewirtschaftet wurden. Das „Kirchenland“ war aufgeteilt in Kirchen-, Pfarr- und Schullehen und wurde nun verpachtet. Die Einnahmen kamen zum größten Teil (wie der Name sagt) der Erhaltung des Kirchen-, Pfarr- und Schulgebäudes zugute. Dazu gab es das Kantoratslehen unterhalb des Canitzberges (den sog. Kantorgarten), aber leider kein Hospitallehen. Die sowieso geringen Einkünfte konnte man nicht auch noch auf das letztere Gebäude ausweiten.

Pfarrer und Kirchenvorstand verweigerten die Übernahme, so musste die Weesensteiner Kirche ran, der noch weniger „Hinterland“ als Einnahmequelle zur Verfügung stand. Das Haus wurde als „Schloßkapellen-Vermögen“ Weesenstein ausgewiesen. Der obersten Kirchenbehörde (Landeskirchenamt) blieb nichts anderes übrig, als die Verwaltung selber zu übernehmen. So wurde „in Fachkreisen“ scherzhaft der Ausdruck „Bischofssitz“ erfunden: •

„Altenteil“ für den jeweils in den Ruhestand tretenden „Oberhirten der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen.“

Meine Vorgänger Kummer, Dittrich, Klemm und Schulze mussten sich als auch für Weesenstein zuständige Ortspfarrrer bereits mit der Kassenführung und nötigen Instandsetzungsarbeiten herumplagen. Denn die Oberbehörde hatte alle Aufgaben-Bereiche an die kleine Gemeinde delegiert. Es war für mich ein großer Zeitaufwand, einen Extra-Haushaltsplan zu führen. Woher Geld und Materialien nehmen für eine neue westliche Giebelseite, die sich herauswölbte und abzustürzen drohte?

Woher die Mittel nehmen für Fenster-, Türen-, Öfen- und Elektriker-Erneuerungen bei minimalsten Mieten (pro Wohnung 3,68 Mark monatl.).



Ständig mussten Bauanträge gestellt werden, gab es viel Lauferei zu den Handwerkern und Bettelei um Material ...

Im Parterre waren alle Fußböden zu sanieren (Ausschachtung für Holzfußboden, später Estrich, Einbau von Bädern etc.). Arbeit gab es auch immer für den verfallenden Schuppen, im Hausflur und Waschhaus (Einbau der Wasserleitung und des Abflusses). Weiterhin Gerüst- und Außenputzarbeiten und die gesamte Dach-Neudeckung. Der Ortspfarrer "durfte" zusammen mit einem fleißigen Mieter (B. Oertel) wochenlang von früh bis spät Zeit und Kräfte einsetzen, damit das Werk überhaupt vonstatten ging und das Haus nicht gänzlich verfiel.

An der Straßenseite ist in der Mitte der einstige Eingang noch erkennbar. Mit einem "Rentner-Maurer" (A. Köhler, Großröhrsdorf) habe ich diesen auf die rückwärtige Südseite verlegt. Ja, das waren Zeiten, heute unvorstellbar! Inzwischen konnte nach der Wende das Hospital in Erbbaupacht überschrieben werden und hat, abgesehen von vielerlei Innenarbeiten, ein schöneres Dach und ansehnlicheren Abputz bekommen.

Die jetzigen Pächter des geschichtsträchtigen Wohngebäudes sitzen also in einer "bischöflichen Residenz". O welche Ehre. Wünschen wir den Bewohnern und Besuchern Freude und Frieden lebenslang.

Pfr. i. R. Helmut Berthold, Gemeinderat

Die Patronatsherren (Rudolf, Heinrich, Günter von Büнау) wollten weder einen Friedhof noch eine Gruft oder Herberge in Weesenstein. Deshalb das Gebäude fernab von Burg und Schloss auf dem Berg nahe einer Ortschaft, von der aus die Betreuung erfolgen konnte. In meinen 40 Dienstjahren habe ich dabei reichlich bautechn. und finanzielle Erfahrungen sammeln können.

Das jetzt in Erbbaupacht (Fam. B. Oertel) befindliche Haus aus dem Mittelalter wurde mehrfach (wie das Pfarrhaus/die Bünaugruft ab 1600) umgebaut, repariert und ist ein schmuckes Wohnhaus geworden.

Pfr. i. R. H. Berthold, Weesenstein

Gemeinsame Informationen und Bekanntmachungen

Ortsteilfest in der Pestalozzistraße in Dohna

Vom 5. bis 7. September 2014 feierten Anwohner und Gäste der Pestalozzistraße in Dohna ihr Ortsteilfest. Verschiedene Attraktionen wie Hüpfburg, Kinderschminken, Tombola und Verkaufsstände lockten die Besucher. An allen Festtagen fand vor und auf der Bühne ein buntes Programm statt. Als besonderer Höhepunkt begeisterte am Samstagabend das „Duo Feuerperformance“ das Publikum.



Das durchwachsene Wetter tat der Stimmung beim „Bierstüblfest“ keinen Abbruch. Die Leute feierten ausgelassen und fröhlich. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. Viele freiwillige Helfer und Sponsoren sorgten dafür, dass es ein gelungenes und schönes Fest wurde. Herr Zschornack sagte uns, um sie hier alle aufzuzählen, würde der Platz nicht reichen. Aber ihnen allen gilt der ganz besondere Dank der Veranstalter.

Samstag -und Sonntagnachmittag hatten die Line Dancer der Hot Boots des SSV Heidenau e. V. ihren großen Auftritt. Die Besucher waren in bester Stimmung und diese übertrug sich schnell. So standen die Line Dancer nach ihrem Auftritt am Samstag spontan wieder zur Life-Musik von „Mister Bean - das Double“ (<http://www.art-is-life.de/kuenstler/beany.htm>) auf der Tanzfläche und manchmal war es ganz schön eng, denn viele Mitglieder der HOT BOOTS waren zum Ortsteilfest gekommen und tanzten nun natürlich mit. Der Regen am Sonntag störte das Fest nicht, auch wenn vor dem Auftritt der Line Dancer vorher noch die Tanzfläche trocken gewischt werden musste. Danach, bei einem kleinen Workshop, konnten die Besucher unter Anleitung ihre ersten Line-Dance-Schritte machen, was mit anhaltenden Beifall honoriert wurde. Wer Lust und Interesse an diesem Hobby hat, kann sich bei den Hot Boots, Herrn Stefan Flegel, Tel.: 0163 6867564, melden. Kursbeginn ist demnächst wieder in Heidenau.

Margit Rabending von den „HOT BOOTS“

Abteilung Line Dance im SSV Heidenau e. V.



Landkreis
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Geschäftsbereich Bau und Umwelt
Jurist



Fristende zur Erstattung von Hochwasserschäden naht

Das Landratsamt bittet alle Unternehmen, Privatpersonen, Vereine und Kirchen, die durch das Hochwasser 2013 Schäden erlitten haben, ihre Anträge zur Kostenübernahme unverzüglich zu stellen. Die **Frist** zur Annahme **bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB)** endet am **31. Dezember 2014**.

Dem Antrag soll eine **Stellungnahme des Landkreises zur Genehmigungsbedürftigkeit** der notwendigen Maßnahmen beigefügt sein. Alle betroffenen Personen sollten deshalb diese Stellungnahme unter Beifügen der vollständigen Antragsunterlagen im Original **bis spätestens 10. Dezember 2014** beim

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

- Landratsamt -

Geschäftsbereich Bau und Umwelt

Koordinierungsbüro Hochwasser

Weißeritzstraße 7

01744 Dippoldiswalde

beantragen.

Bitte beachten Sie auch, dass Ihre Wohnsitzgemeinde die Betroffenheit zum Juni-Hochwasser bestätigen muss. Neben den Mitarbeitern im Landratsamt (Tel.: 03501 515-3011, E-Mail: Manuela.Barthel@landratsamt-pirna.de) stehen Ihnen auch das Deutsche Rote Kreuz und die Johanniter mit Teams vor Ort unterstützend zur Seite.

Nach den erneut verheerenden Schäden durch ein Hochwasser hatte die sächsische Staatsregierung bereits am 12. Juli 2013 die Richtlinie Hochwasserschäden 2013 zum nachhaltigen Wiederaufbau und zur Beseitigung der Schäden erlassen. Auf dieser Grundlage kann die SAB bis zu 80 % der zwendungsfähigen Kosten, den denkmalpflegerischen Mehraufwand sogar zu 100 %, erstatten.

gez. Reichelt

Anzeige

Gutes Licht, gute Sicht!

Die DEKRA Niederlassung Dresden ruft im Oktober alle Autofahrer zum **kostenlosen Licht-Test** auf. Unter dem Motto „Gutes Licht, gute Sicht“ bieten u. a. die Meisterbetriebe der Kfz-Innungen und die DEKRA-Prüfstellen einen Check der Lichtanlage an. Autofahrer können dazu die DEKRA Niederlassung in Dresden und die DEKRA Außenstelle in Riesa ansteuern.

„Mit einer richtig funktionierenden Beleuchtung am Fahrzeug ist man gerade in der dunklen Jahreszeit sicher unterwegs. Es geht darum besser zu sehen, aber auch besser gesehen zu werden“, erklärt Peter Galow, Leiter der Technischen Prüfstelle an der DEKRA Niederlassung in Dresden. „Die Zahl der Dunkelheitsunfälle ist viel zu hoch. Grund genug, jetzt zu Beginn der dunklen Jahreszeit die Lichtanlage zu überprüfen und bei Bedarf in Ordnung zu bringen.“ Bei bestandenerm Licht-Test erhält der Autofahrer die neue Licht-Test-Plakette, die auch bei Polizeikontrollen geprüfetes Licht signalisiert.

Wie wichtig der von Kfz-Gewerbe und Verkehrswacht organisierte Check der Fahrzeugbeleuchtung ist, zeigt ein Blick auf die hohe Mängelquote der letzten Aktion: Von den 2013 deutschlandweit mehr als zehn Millionen geprüften Fahrzeugen hatten rund ein Drittel Mängel an der Lichtanlage.

DEKRA Niederlassung in Dresden

Wir laden Sie zu unserer kostenfreien Seminarreihe mit dem Thema „fachgerechter Schnitt von Obstbäumen“ ein

Gesundes Obst von der eigenen Streuobstwiese zu ernten und zu verwerten ist für viele Menschen immer wichtiger. Doch wie werden junge und alte Bäume fachgerecht geschnitten, damit sie lange vital bleiben und immer viele gesunde Früchte tragen?

Diese und weitere Fragen wird unser Referent in den Seminaren klären.

Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. lädt im Rahmen seines Projektes **„Obst-Wiesen-Schätze“** alle Interessierten zu dem oben genannten Seminaren ein. In Theorie und Praxis vermittelt ein erfahrener Gartenbauingenieur Grundlagen zu Erziehungs-, Pflege- sowie Verjüngungsschnitt von Obstgehölzen.

Die **kostenfreien** Seminarveranstaltungen finden jeweils im **Zeitraum von 9.00 bis 13.30 Uhr** an folgenden Orten statt:

07.11.2014 Lohmen *Hofkultur Lohmen*
Basteistraße 80
01847 Lohmen

14.11.2014 Limbach *Rittergut Limbach*
Am Rittergut 7
01723 Wilsdruff

18.11.2014 Ulberndorf *Landschaftspflegeverband*
Sächs. Schweiz-Osterzgebirge e. V.
Lindenhof Ulberndorf, Alte Straße 13
01744 Dippoldiswalde

25.11.2014 Rosenthal- *Rüstzeitenheim „Reimer Mager“*
Bielatal Kirchgasse 1
01824 Rosenthal-Bielatal

Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk. Eine **Anmeldung** ist erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu unser Anmeldeformular auf der Internetseite: www.obst-wiesen-schaetze.de (Rubrik „Seminare“) oder telefonisch unter 03504 629661 (Ansprechpartner Frau Müller).

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

DSD lehnt Gelbe Tonnen für das gesamte Verbandsgebiet kategorisch ab

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) wollte in seinem Verbandsgebiet, wo es nur in Ausnahmefällen Gelbe Tonnen gibt, diese Tonne flächendeckend einführen. Damit sollten die Probleme mit der geringen Reißfestigkeit der Säcke und der mangelhaften Zuteilung der Säcke an die Ausgabestellen dauerhaft gelöst werden.

Die Duale System Deutschland GmbH (DSD) hat dieses Ansinnen des ZAOE kategorisch abgelehnt. Die Gründe sind dem Zweckverband nicht mitgeteilt worden. Damit bleibt es so wie bisher.

In den Medien hat das DSD als Grund angegeben, dass der Zweckverband eine Umstellung der Abfuhrtermine von zwei auf vier Wochen nicht zugestimmt hätte, um so Kosten zu sparen. „Wir sind sehr enttäuscht“, sagt Raimund Otteni, Geschäftsführer des Verbandes. „Der Verband ist davon ausgegangen, dass es auch im Interesse des DSD ist, wenn das Problem mit den Säcken gelöst würde“, so Otteni weiter. Die Gelben Tonnen sind eine einmalige Investition, wobei die Kosten für die Säcke laufend anfallen würden. „Das DSD hat eine Änderung der Abfuhrtermine zu keinem Zeitpunkt an den Verband herangetragen“, stellt Otteni klar.

Für die Organisation der Sammlung und Sortierung von Verpackungsabfällen sind Hersteller und Vertreiber von Verpackungen verantwortlich. Über verschiedene Systembetreiber, federführend hierbei ist das DSD, werden dann Entsorgungsunternehmen beauftragt. Finanziert wird die Entsorgung über Lizenzgebühren, die jeder beim Einkauf mitbezahlt.

Der Zweckverband unterstützt die Systembetreiber ausschließlich bei der Öffentlichkeitsarbeit, so zum Beispiel mit der Veröffentlichung der Abholtermine der Gelben Säcke.

Geschäftsstelle des ZAOE
Tel.: 0351 4040450

ZAOE-Website für mobile Endgeräte freigeschaltet

Seit heute hat der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) seine mobile Version des Internetauftritts für mobile Endgeräte, also für Smartphones und Tablets optimiert. In dieser Version können die News, Informationen zu den Wertstoffhöfen mit den Öffnungszeiten sowie der elektronische Abfallkalender eingesehen werden.

Im elektronischen Abfallkalender besteht die Möglichkeit, die Abholtermine individuell zusammenzustellen und als PDF-beziehungsweise iCal-Datei herunterzuladen. Diese können dann in den persönlichen Kalender auf dem mobilen Endgerät integriert werden.

Ein Kontaktformular steht für Fragen und Hinweise zur Verfügung. Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

SACHSENFORST informiert, dass im Rahmen planmäßiger Waldpflege- und Forstarbeiten im Staatswald des Forstbezirkes Neustadt vorübergehend nachfolgend näher bezeichnete Waldbereiche und markierte Wanderwege nicht oder nur eingeschränkt durch Besucher nutzbar sind:

Zeitraum

01.09.2014 - 30.10.2014

Arbeiten

maschineller Holzeinschlag zur Waldpflege und Waldverjüngung

Waldgebiet

Zschirnsteingebiet Krippengrund bis Böhmisches Tor

Gem. Cunnersdorf und Reinhardtsdorf

Wanderwege im Gebiet

I Gliedenbachweg und Krippengrund

I NW x 4651197 y5637281

I O x 4653511 y5637333

I S x 4651765 y5636392

Hinweise

Die Hiebsorte können umgangen werden

Zeitraum

24. September bis 30. Dezember 2014

Arbeiten

Waldpflegearbeiten mit Durchforstung und Holzeinschlag

Waldgebiet

Bielagrund

Wanderwege im Gebiet

I Bielagrund, Grenzübergang nach Ostrov, Aufgang Grenzplatte, Dürre Biela

Hinweise

Bitte beachten Sie die allgemeinen Hinweise im Text. Der Weg durch den Bielagrund ist frei zugänglich bis Lattenweg!

Die Waldbesucher werden um Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme gebeten. Bereiche, in denen Holzeinschlagsarbeiten stattfinden, sind gesperrt und dürfen insbesondere aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden. **Es besteht Lebensgefahr.**

Waldwege dienen als Zufahrt für Arbeiter, Maschinen, Holztransporte oder auch Rettungskräfte. Beschädigungen an Wanderwegen werden nach Abschluss der Arbeiten wieder beseitigt.

Zur Beachtung:

Das Betreten des Waldes erfolgt auf eigene Gefahr. Zeitraum und Arbeitsbereiche können sich z. B. aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen ändern.

Darüber hinaus finden regelmäßig weitere Forstarbeiten im Wald statt. Absperrungen und Hinweise sind einzuhalten, da besonders bei Waldpflegearbeiten auch Kronenteile und splitternde Äste herabfallen können. Eine Haftung des SACHSENFORSTES ist ausgeschlossen.

SACHSENFORST bittet alle Waldbesucher nebenstehende Hinweise „Natur erleben & bewahren“ bei der Erholung in Wald und Natur zu beachten und bei ihrem Waldbesuch achtsam zu sein.

Mehr Informationen:

I unter www.sachsenforst.de oder

I bei der Tourismusinformation oder

I direkt bei Ihrem Revierförster



Volkshochschule
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Wieder tolles Ferienprojekt der VHS Anmeldung ab sofort möglich!

„Licht und Schatten“ - Trickfilm- und Fotowerkstatt

Nix geplant in den Herbstferien und Lust auf eine Entdeckertour mit der Kamera? Dann schnell noch einen Platz sichern im Ferienprojekt!

Bei diesem Projekt können Jugendliche im Alter von 12 - 15 Jahren selbst erdachte Geschichten, Figuren und Handlungen in einem Trickfilm festhalten oder spannende Fotos machen. Die Teilnehmer haben dabei alles selbst in der Hand: Storyboard, Filmen, Schneiden und Bearbeiten. Und außerdem kann man mit Licht in der Fotowerkstatt experimentieren und fotografieren. Dabei werden die Jugendlichen begleitet von Experten in Sachen Trickfilm und Fotografie.

Wann? 20. - 24.10.2014, täglich 9.00 - 16.00 Uhr
Was? Eine Ferienwoche voller Spaß und Entdeckungen.
Wer? Jugendliche im Alter von 12 - 15 Jahren
Geld? komplett kostenlos, inkl. Mittagessen, Snacks und Getränke

Infos und Anmeldung:

Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna

Tel.: 03501 710990 oder E-Mail: Info@vhs-ssoe.de

Veranstaltungen

Auszug aus dem Veranstaltungskalender Oktober/November

06.09.2014 - 23.11.2014

Heimatmuseum Dohna: Sonderausstellung Zinnfiguren

(Zinnfigurensammlergruppe KLIO Dresden) Mehr Infos erhalten Sie bei Eva-Maria Lohberg, Telefon: 03529 563634

Heimatmuseum Dohna, Am Markt 2, 01809 Dohna

04.10.2014, 14:00 Uhr

Heimatmuseum Maxen: Öffentliche Führung „Maxen und die Waisenkolonie“

Eintritt: frei, um Spende wird gebeten!

04.10.2014, 19:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Schlosstheater „Heimatstunde“

mit Uwe Steimle. Eine ostalgische Interpretation der Welt nach 1989, scharfzüngig und charmant, liebenswert und skurril, lakonisch und authentisch.

05.10.2014, 10:00 Uhr

Kirche Maxen: Jubelkonfirmation

05.10.2014, 15:00 Uhr

Mike Petzold liest

Eigentlich ist Mike Berufsfeuerwehrmann. Dann kam er auf die Idee, ein Buch zu schreiben, eine Geschichte für Jung und Alt gleichermaßen. Lustig und imposant gestaltet Mike Petzold seinen Hauptdarsteller, das FlühMühKüh!

Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

05.10.2014, 11:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Sonntagsmatinee „Das Ende des Kapitalismus und wie weiter? Eine Kapitalismuskritik.“

Prof. Dr. Klaus Dörre (Friedrich-Schiller-Universität Jena) Eine Matinee-Reihe der 1001 Philaethes Veranstaltungen-UG

05.10.2014, 15:30 Uhr

Schloss Weesenstein: Schlossmärchen „Das schwimmende Gespenst“

Besonders in alten Schlössern und Burgen wie Weesenstein soll es bis heute Geister, Zwerge und andere unheimliche Wesen geben. Kommt und hört von Sagen, Märchen und Geschichten von lustigen, schwimmenden und gruseligen Gespenstern und Kobolden. Claudia Gräf erzählt, liest und singt. Eine Matinee-Reihe der 1001 Philaethes Veranstaltungen-UG

05.10.2014, Einlass: 18.30 Uhr

Schloss Röhrsdorf: Konzert mit MATHEW JAMES WHITE

Beginn: 19.00 Uhr, Eintritt: frei und wir bitten um eine Spende!

Wenn dir die Musik von Crowded House, Jack Johnson & Elliot

Smith gefällt, wirst du sicher auch Mathew James White zu schätzen wissen. Der gebürtige Neuseeländer und Neuberliner wird aufgrund seines Repertoires voller eingängig chilliger und mitunter auch funky Melodien oft mit den genannten Größen des Musikbusiness verglichen. www.mathewjameswhite.com
Schloss Röhrsdorf, OT Röhrsdorf, Hauptstraße 3, 01809 Dohna
Frau Jordan Tel.: 0351 4082681, E-Mail: vermietung@c-kunst.de
www.schloss-roehrsdorf.de, www.castle-roehrsdorf.com

05.10.2014 - 11.10.2014

Kusthof Maxen: Körper und Seele Raum geben

7 Tage Fastenwoche, Eintritt: 280,00 EUR

Ansprechpartner: Peter Reindl Tel.: 035206 39310 oder www.kunsthof-maxen.de

Kunsthof Maxen, OT Maxen, Maxener Str. 77, 01809 Müglitztal

06.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau:

08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390

Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

06.10.2014, 09:00 - 12:00 Uhr

SoVD-Sprechtag/Sozialberatung, Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten

Heidenau Stadthaus, Bahnhofstr. 8, Zi. 3.4, 01809 Heidenau

07.10.2014

14:30 Uhr Trommelrunde (für Kinder ab 8 Jahre)

16:15 Uhr Singende klingende Stunde (für Kinder ab 2 Jahre)

16:45 Uhr Musikalische Weltreise (für Kinder ab 5 Jahre)

Nach Anfrage - Xylophon-Unterricht (für Kinder ab 5 Jahre)

Preis: 14,00 EUR im Monat (Geschwister zahlen die Hälfte)

Anmeldung bei Frau Börner, Telefon: 03529 522828 oder E-Mail: petravilla_g@yahoo.de, Villa Gänseblümchen, Weesensteiner Str. 12, 01809 Dohna

07.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10.30 Uhr Yoga Gruppe

11.30 - 13.00 Uhr Seniorentanz

13.30 - 15.00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390

Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

09.10.2014 - 11.10.2014

Kunsthof Maxen: Mineralienseminar

Eintritt: 150,00 EUR

Ansprechpartner: Peter Reindl Tel.: 035206 39310

oder www.kunsthof-maxen.de

Kunsthof Maxen, OT Maxen, Maxener Str. 77, 01809 Müglitztal

10.10.2014, 19:30 Uhr

Dirk Ende - Gib dem Leben Flügel

Dirk Ende, Texter, Komponist und Sänger wurde in Saalfeld geboren. Im grünen Herzen unseres Landes in Thüringen. Anfänglich sollte er Akkordeon spielen lernen, konnte aber seiner Leidenschaft, eine Gitarre zum Klingen zu bringen nicht entgehen.

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

11.10.2014, 19:30 Uhr

Zauberhaftes Bali mit Dr. Peter Kersten - Zauberpeter.

Bali - die zweite Heimat von Zauberpeter magisch präsentiert.

Eintritt: 15,00 EUR

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

11.10.2014, 20:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Musikalischer Nachtgang im Schloss

Ein musikalischer, sagenhafter und informativer Rundgang durch die romantischsten Räume der einstigen Burg mit Doreen Seidowski-Faust (Gesang), Gabriele Werner (Drehleiter, Gesang, Gitarre), Jan Heinke (Obertongesang), Mario Faust (Trompete), Christian

Mögel oder Martin Fischer (Orgel) und Rainer Petrovsky (Erzählung). Eine Veranstaltung der 1001 Philaethes Veranstaltungs-UG

Traditionelles Mühlbacher
Veranstalter Ffw, Grundschule & Heimat- und Feuerwehrverein Mühlbach

**12. Seifenkisten
2. Bobby-Car**

Rennen
Mühlbacher Straße
ab 14.00 Uhr

Ab 19 Uhr im
Feuerwehr-
Gerätehaus Mühlbach

**Tanz
anlässlich
75. Jahrestag
Freiwillige
Feuerwehr**

Getränke
Bratstand
Fischsemmeln...

11.10.2014

12.10.2014, 09:00 - 18:00 Uhr

Trödelmarkt bei der Festagentur Zeremonia, Müglitztalstraße 15, 01809 Dohna

Herzlich Willkommen auf unserem kleinen gemütlichen Trödelmarkt, welcher von 09.00 bis 18.00 Uhr stattfinden wird. Es gibt Antikes, Bücher, Spielzeug, Schallplatten, Schmuck, Kleidung und vieles mehr. Zum Schmökern, shoppen, feilschen - oder Sie machen einfach einen erholsamen Sonntagsausflug. Einfache Imbisspezialitäten und Getränke sorgen für das leibliche Wohl.

Wir möchten, dass sich nicht nur unsere Besucher, sondern auch die Händler und Anbieter wohlfühlen. Die Räume sind beheizt, Toiletten sind vorhanden, es gibt genug Sitzmöglichkeiten. Die Parkplätze befinden sich vor der Tür. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Mellmann, Tel.: 0172 7857262 oder per E-Mail info@zeremonia.de

12.10.2014, 10:00 - 17:00 Uhr

Kunsthof Maxen: Maxener Mineralienbörse - Mineralien des Erzgebirges

Ansprechpartner: Peter Reindl Tel.: 035206 39310 oder

www.kunsthof-maxen.de

Kunsthof Maxen, OT Maxen, Maxener Str. 77, 01809 Müglitztal

12.10.2014, 10:30 Uhr

Schloss Weesenstein: Geschichtenfrühstück „Luthers Erbe in Nordböhmen“

Dr. Matthias Donath, Zentrum für Kultur//Geschichte, Niederjähna

12.10.2014, 15:00 Uhr

Virtuelle Stadtführung mit Kurt Woyack

Ein Ausflug in die Geschichte der Stadt an der Müglitz, schön verziert mit Fotografien und Geschichten des Ortschronisten Kurt Woyack und mit fundierten Geschichtswissen hinterlegt, laden wir Sie ein, in die Geschichte der alten ehrwürdigen Stadt einzutauchen.

Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

12.10.2014, 16:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Sonntagsführung „Königliches Weesenstein“ Dieser festliche, musikalisch wie kulinarisch umrahmte Rundgang führt durch die Privatgemächer König Johanns von Sachsen bis in die originale Schlossküche jener Zeit.

13.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau:

08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

14.10.2014

14:30 Uhr Trommelrunde (für Kinder ab 8 Jahre)

16:15 Uhr Singende klingende Stunde (für Kinder ab 2 Jahre)

16:45 Uhr Musikalische Weltreise (für Kinder ab 5 Jahre)

Nach Anfrage - Xylophon-Unterricht (für Kinder ab 5 Jahre)

Preis: 14,00 EUR im Monat (Geschwister zahlen die Hälfte)

Anmeldung bei Frau Börner, Telefon: 03529 522828 oder E-Mail: petravilla_g@yahoo.de, Villa Gänseblümchen, Weesensteiner Str. 12, 01809 Dohna

14.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10.30 Uhr Yoga Gruppe

11.30 - 13.00 Uhr Seniorentanz

13.30 - 15.00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

17.10.2014, 19:30 Uhr

Kugler und Waloschik - Akustisch! Bissig!

13 Jahre waren Marcus Waloschik und Stefan Kugler mit „Bach-3Barden1Band“ auf Achse und spielten dabei über 500 Konzerte in ganz Deutschland. Eintritt: 15,00 EUR

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

18.10.2014

15. Großer Röhrsdorfer Bauernmarkt und Beck's Obst-scheunenfest

Ansprechpartner: Herr H. Tintner Tel.: 0172 7974775 oder www.sbbm-dohna.de

Sächsisch-Böhmischer-Bauernmarkt, OT Röhrsdorf, 01809 Dohna

18.10.2014, 19:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Schlosstheater „das helle und das dunkle“ Olaf Böhme liest neue Gedichte.



18.10.2014, 19:00 - 21:00 Uhr

Kunsthof Maxen: Rose, oh reiner Widerspruch,

Ein Rilke-Experiment mit Barbara Hütten, Mareike Greb, Thomas Streipert und Sarolta Borus Gyevi. Eintritt: 14,00 EUR

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Reindl, Telefon für Kartenbestellung: 035206 39310 (Bitte den Anrufbeantworter benutzen!) oder www.kunsthof-maxen.de

Kunsthof Maxen, OT Maxen, Maxener Str. 77, 01809 Müglitztal

19.10.2014

15. Großer Röhrsdorfer Bauernmarkt und Beck's Obst-scheunenfest

Ansprechpartner: Herr H. Tintner Tel.: 0172 7974775 oder www.sbbm-dohna.de

Sächsisch-Böhmischer-Bauernmarkt, OT Röhrsdorf, 01809 Dohna

19.10.2014, 10:00 Uhr

Kirche Maxen: Kirchweihfest

19.10.2014, 15:00 Uhr

Die Megille Band ... spielt Klezmermusik, die Musik der Roma vom Balkan und russische Folklore. Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

20.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau:

08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

20.10.2014, 09:00 - 12:00 Uhr

SoVD-Sprechtage/Sozialberatung, Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten

Heidenau Stadthaus, Bahnhofstr. 8, Zi. 3.4, 01809 Heidenau

21.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10.30 Uhr Yoga Gruppe

11.30 - 13.00 Uhr Seniorentanz

13.30 - 15.00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

22.10. - 24.10.2014, 19:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Ferienspaß für Königskinder „Nacht-Schatten-Spiele“ mit Museum Mobil. Auf einer abendlichen Flüsterführung wird rund um Schattentheater, Schwarzlicht und Laterne magica auf geheimnisvolle Weise Schlossgeschichte lebendig.

24.10.2014, 19:30 Uhr

Auf geht's, lasst uns singen mit SIBYLL CIEL. Eine Sängerin aus Leidenschaft.

Ein Programm mit deutschen Volksliedern, zum zuhören, träumen und mitsingen präsentieren Sybill Ciel und ihre Begleitung.

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

25.10.2014, 14:00 - 18:00 Uhr

Spaß am Spiel - Wer spielt hat schon gewonnen!

Seit dem 27. September rollen im Kulturcafé M in Dohna jeweils am letzten Samstag im Monat die Würfel und die Karten werden gemischt. Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

26.10.2014, 11:00 Uhr

Schloss Weesenstein: Sonntagsführung „Verstecktes-Entdecktes“ Einmalige Gelegenheit für große wie kleine Neugierige, einen Blick hinter die sonst verschlossenen Türen Weesensteins zu werfen.

26.10.2014, 15:00 Uhr

Lutz Funke und Carsten Nachtigall

Zu Melodien mit Saxophon und Klavier laden Lutz Funke und Carsten Nachtigall am Sonntag Nachmittag ein. Schön vertont und sauber gespielt, bringen beide Künstler ihr großes Repertoire mit Witz und Humor auf die Bühne und begeistern Jung und Alt. Eintritt: frei
Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

27.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau:

08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

28.10.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10.30 Uhr Yoga Gruppe

11.30 - 13.00 Uhr Seniorentanz

13.30 - 15.00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
 Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

31.10.2014, 11:00 Uhr

Schloss Weesenstein: „Glaube und Herrschaft“ - Die Herrschaft des Glaubens von der vorreformatorischen Zeit bis heute. Sonderführung zum Reformationstag, Wir sehen Stein gewordene Zeugnisse der Religiosität der Weesensteiner Schlossbesitzer, die auch den Weg der sächsischen Kirchengeschichte insgesamt nachzeichnen.

31.10.2014, 19:30 Uhr**Celarda -live Keltisch inspirierte Musik!**

Die Musik von Celarda hat ihre Wurzeln im keltischen Kulturkreis, in dem auch heute noch viel unverfälschtes und ursprüngliches Erbe verborgen liegt, das nur darauf wartet, entdeckt zu werden. Eintritt: 15,00 EUR
 Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

03.11.2014**dfb Anti-Rost Heidenau:****08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word**

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
 Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau
 03.11.2014, 09:00 - 12:00 Uhr
 SoVD-Sprechtag/Sozialberatung, Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten

Heidenau Stadthaus, Bahnhofstr. 8, Zi. 3.4, 01809 Heidenau
 04.11.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10.30 Uhr Yoga Gruppe

11.30 - 13.00 Uhr Seniorentanz

13.30 - 15.00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
 Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

05.11.2014, 19.00 Uhr**„Fit durch die kalte Jahreszeit mit Kräutern - Die Apotheke vor der Haustür“**

Frau Katrin Seemann vom Naturzentrum Freital erläutert die Einsatzmöglichkeiten von Kräutern und beantwortet Ihnen Fragen.
 Heimatverein Ortschaft Röhrsdorf e. V., Veranstaltungsort: Vereinshaus des LSV Gorknitz, 01809 Dohna

07.11.2014, 19:30 Uhr**Sagenhaftes Irland**

Die Dresdner Folkband „GREENPECKERS“ ist bekannt für die mitreißende Darbietung traditioneller irischer Jigs, Reels, Polkas und Songs zum Zuhören und Tanzen.

Eintritt: 15,00 EUR

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

09.11.2014, 15:00 Uhr**Jazz am Nachmittag**

Jazz-Lyrik-Prosa zur Kaffeezeit. „Humor ist, wenn man trotzdem lacht“ und

„Liebe zwischen Missverständnis und Missgeschick“ mit Siegfried Weise und Simmer Zwei. Die Band spielt Jazz klassisch, Latin und freie Improvisation. Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

10.11.2014**dfb Anti-Rost Heidenau:****08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word**

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
 Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

11.11.2014**dfb Anti-Rost Heidenau****08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word****09:30 - 10.30 Uhr Yoga Gruppe****11.30 - 13.00 Uhr Seniorentanz****13.30 - 15.00 Uhr Seniorentanz**

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390
 Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

11.11.2014, nachmittags**Kirche Maxen: Martinsfest****14.11.2014, 19:30 Uhr****Sylvia Schweiki, eine Reise in die Welt der Folkmusik.**

Folk ist insbesondere in Nordamerika und Europa ein Genre der populären Musik.

Eintritt: 15,00 EUR

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

15.11.2014, 19:30 Uhr**ANNIKA FRERICHS live**

„Melancholisch schöne Gedankenwelt“ (Augsburger Allgemeine)
 „Frerichs verarbeitet Gedanken und Gefühle zu leicht verständli-

**31.10.2014 - 02.11.2014****Kunsthof Maxen: Space Clearing**

Eintritt: 210,00 EUR

Ansprechpartner: Peter Reindl Tel.: 035206 39310 oder www.kunsthof-maxen.de

Kunsthof Maxen, OT Maxen, Maxener Str. 77, 01809 Müglitztal

01.11.2014, 14:00 Uhr**Heimatmuseum Maxen: Öffentliche Führung „Ein Musiketier schreibt Tagebuch“**

Eintritt: frei, um Spende wird gebeten!

02.11.2014, 15:00 Uhr**Lesung mit Dr. med. dent. Günter Krenz**

Günter Krenz, promovierter Zahnarzt, lebt im verdienten Ruhestand, aber er rastet nicht.

Er hat gewissermaßen die Instrumente des Zahnarztes mit dem Stift getauscht und formt sein bisher verborgenes literarisches Talent aus: die Kurze Erzählung. Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

chen Texten und leisen Tönen in deutlicher Färbung der deutschen Liedermacher wie Konstantin Wecker, Klaus Hofmann und Reinhard Mey.“ (Badische Zeitung) 2013 erhielt Sie beim Chansonfest Berlin den Deutschen Nachwuchspreis. Eintritt: 15,00 EUR

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

16.11.2014, 15:00 Uhr

Auf den Spuren unserer Ahnen mit Lutz Schlesier

Wer möchte nicht gerne wissen, was seine Vorfahren gemacht haben und wer waren sie?

Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

17.11.2014

dfb Anti-Rost Heidenau:

08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390

Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

17.11.2014, 09:00 - 12:00 Uhr

SoVD-Sprechtag/Sozialberatung, Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten

Heidenau Stadthaus, Bahnhofstr. 8, Zi. 3.4, 01809 Heidenau

18.11.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10:30 Uhr Yoga Gruppe

11:30 - 13:00 Uhr Seniorentanz

13:30 - 15:00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390

Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

21.11.2014, 19:30 Uhr

Zu Gast: Sofia Talvik aus Schweden

Sofia Talvik ist ein neuer Star aus Schweden und zeigt eine neue, interessante Seite zur Volksmusik. Eintritt: 15,00 EUR

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

22.11.2014, 18:00 Uhr

Saitenklang & Missetat, eine Wilhelm-Busch-Konzert-Lesung

Gunter Schoß und Frank Fröhlich in Dohna zu erleben.

Weitere Infos siehe Beitrag Kulturverein in Rubrik Vereine.

Kulturverein Dohna, Pestalozzistr. 20, 01809 Dohna

24.11.2014

dfb Anti-Rost Heidenau:

08:00 - 14:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390

Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

25.11.2014

dfb Anti-Rost Heidenau

08:30 - 11:00 Uhr PC-Kurs Microsoft Word

09:30 - 10:30 Uhr Yoga Gruppe

11:30 - 13:00 Uhr Seniorentanz

13:30 - 15:00 Uhr Seniorentanz

Mehr Infos erhalten Sie bei Herrn Sawusch, Telefon: 03529 529390

Stadthaus Heidenau, Bahnhofstr. 8, 01809 Heidenau

29.11.2014, 14:00 - 18:00 Uhr

Spaß am Spiel - Wer spielt hat schon gewonnen!

Seit dem 27. September rollen im Kulturcafé M in Dohna jeweils am letzten Samstag im Monat die Würfel und die Karten werden gemischt.

Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

30.11.2014, 15:00 Uhr

Weihnachtslieder zum Mitsingen mit Wolfgang Stempner.

Wolfgang Stempner gestaltet einen Nachmittag mit bekannten, volkstümlichen und traditionellen Weihnachtsliedern, welche jeder kennt.

Eintritt: frei

Weitere Infos bei Herrn Mitschke Tel.: 0173 3782401 oder unter: www.cafe-veranstaltung-mitschke.com Kulturcafe M, Pestalozzistr. 22, 01809 Dohna

Die Stadt Dohna übernimmt keinerlei Gewähr, weder für die Richtigkeit der Daten, noch für Inhalt, Ablauf, Vorverkauf, Organisation und/oder Änderung einer Veranstaltung. Die Verantwortung liegt allein bei den Veranstaltern. Berichtigungen und Ergänzungen können nur bei rechtzeitiger Nachmeldung des Veranstalters vorgenommen werden.

Möchten Sie als Veranstalter, Verein, Gewerbetreibender oder sonstig Interessierter auch in diesem Kalender aufgeführt werden, können Sie sich mit folgenden Angaben bei der Stadt Dohna melden:

- Datum der Veranstaltung (von, bis)
- Art der Veranstaltung
- Veranstalter
- Veranstaltungsort
- Ansprechpartner (Telefon, eMail, Internet)



**Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Dohna
und der Gemeinde Müglitztal**

Das Amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Dohna und der Gemeinde Müglitztal erscheint monatlich.

- Herausgeber: Stadt Dohna und Gemeinde Müglitztal

- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Bürgermeister der Stadt Dohna und der Gemeinde Müglitztal

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer, ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Anzeigen